KONOLFINGEN

Chonufinger

Informationsblatt über das aktuelle Geschehen in unserer Gemeinde

Aus dem Gemeindehaus
Schule
Vereine
Veranstaltungen
Kirche
Jugend
Allerlei
60+

2 | 2021

Dorfwägeli Häutligen

Therese Gäumann
Tel. 078 686 87 47

Aktuelles aus dem Schlossprogramm

SCHLOSS HÜNIGEN

ab Juni	Grillade au Château im Schlosspark, jeden Freitag frisch zubereitete Köstlichkeiten vom Oklahoma-Smoker und vom Grill
18. Juli	Gartenfest «Bien manger et boire»
3. Oktober	Hochzeitsmesse «Hochzytsinspiratione»
20. November	La Compagnia Rossini «Belcanto»

Reservationen und weitere Details unter www.schlosshuenigen.ch
SCHLOSS HÜNIGEN | 031 791 26 11 | hotel@schlosshuenigen.ch

IHR FACHMANN
FÜR MAL-, SPRITZ-,
TAPEZIER- UND
DEKORARBEITEN

MALEREI HOFER AG

ROGER HOFER
DIPL. MALERMEISTER

MALEREI HOFER AG
BODENACKERWEG 3
3510 KONOLFINGEN

TELEFON 031 791 03 52
MOBIL 079 406 03 56
FAX 031 791 07 52

info@malereihofer.ch
www.malereihofer.ch

Für fliessendes
Wasser,
kalt und warm!

BRECHBUEHL AG
Sanitär • Heizung • Alternativenergie • 24h Service
Brechbühl AG • 3510 Konolfingen • Telefon 031 791 14 12
Fax 031 791 30 86 • info@brechbuehl.ch • www.brechbuehl.ch

sommer AG

Fenster · Türen · Storen · Insektenschutz · Einbruchschutz

sommer AG · emmentalstrasse 55 · 3510 konolfingen · tel 031 790 23 90 · fax 031 790 23 91 · www.sommer-fenster.ch

Chonufinger

Informationsblatt der Gemeinde Konolfingen

Impressum

2 | 2021, Mai, 36. Jahrgang, Auflage: 3'005 Exemplare

Herausgeber

Einwohnergemeinde Konolfingen
Informationsausschuss, Therese Schürch (Vorsitz)

Redaktion

Willi Gügi (Chefredaktor), Alexandra Grossenbacher (Gemeinde)
Florentina Berisha und Rafael Meier (Jugend)

Adresse und Inserateannahme

Chonufinger
Redaktion und Inserate
Postfach 150
3510 Konolfingen
eMail: red.chonu@zapp.ch
Willi Gügi 079 206 83 60

Gestaltung, Layout und Druck

Druckerei Jakob AG
3506 Grosshöchstetten
Telefon 031 710 42 42
eMail: jakobdruck@bluewin.ch

Abonnementspreise

Für die Einwohner der Gemeinde Konolfingen gratis.
Jahresabonnement für Auswärtige und Zusatzabonnemente: CHF 30.–
Abonnementsbestellungen und Adressänderungen sind an die Redaktion zu richten.

Nächste Ausgaben

3 | 2021 Redaktionsschluss: Freitag, 13. August; Versand: 10. September
4 | 2021 Redaktionsschluss: Freitag, 8. Oktober; Versand: 12. November

Titelbild

Das Bankgebäude am Kreuzplatz 4 hat eine bewegte Geschichte hinter sich (siehe Seite 26). Der traditionelle Wochenmarkt am Freitagmorgen sorgt mit seiner grossen Auswahl an regionalen Produkten und den vielen Kunden für eine Belebung des Dorfplatzes.
Foto: Isabelle Bähler

Die Redaktion behält sich ausdrücklich das Recht vor, aus Platzgründen, infolge technischer Probleme oder bei ehrverletzenden Aussagen Artikel zu kürzen, auf eine nächste Ausgabe zu verschieben oder ganz zu streichen. Die Einsender haben keinen Anspruch auf die originalgetreue grafische Wiedergabe ihrer Beiträge und Illustrationen.

Einwohnergemeinde Konolfingen

Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung

Bernstrasse 1, 3510 Konolfingen

Montag	08.00 bis 11.30 Uhr	14.00 bis 17.00 Uhr
Dienstag	08.00 bis 11.30 Uhr	14.00 bis 17.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen	14.00 bis 17.00 Uhr
Donnerstag	08.00 bis 11.30 Uhr	14.00 bis 17.00 Uhr
Freitag	08.00 bis 11.30 Uhr	14.00 bis 16.00 Uhr
Samstag	geschlossen	geschlossen

Empfang | Einwohnerdienste | Sicherheit

Telefon	031 790 45 45
Fax	031 790 45 00
Homepage	www.konolfingen.ch
eMail	gemeinde@konolfingen.ch

Die Telefonbedienungszeiten richten sich nach den Büroöffnungszeiten.

Inhalt

Editorial 4

Die Seite des Gemeindepräsidenten 5

Aus dem Gemeindehaus
Personelles 6
100. Geburtstag Frau Rosa Kern 7
Ehrungen für die Jahre 2019 und 2020 9
Pilzkontrolle 2021 9
Medienmitteilungen 11
Vorschau auf die Gemeindeversammlung 12
Informationen Ressort Hochbau/Planung 19
Aussichtspunkt/Brätlistelle Ballenbühl 19
Betreuungsgutscheine 20
Durchfahrt Tour de Suisse 20
Sanierung WAKI-Transportleitung 21
BFU-Sicherheitstipp 21
Infos zu AHV/IV 23

Schule
Sportkoordination 25
Ferienordnung 25
Waldspielgruppe Chuzli 25

Vereine
Verein alter Bären 26
Kenseikan Karateschule Konolfingen 28
Musikgesellschaft Konolfingen 29
Brockenstube Konolfingen 29
EVP 30
Fokus Konolfingen 31
Grünliberale 33
SVP 34

Veranstaltungen
Veranstaltungskalender 36
Bahnhof-Fest 37
Dorfmuseum Eisenbahntage und Männerchor 39

Kirche
Anlässe Katholische Kirche 40
Neue App Reformierte Kirchgemeinde 40
Beratungsstelle Ehe-Partnerschaft-Familie 41
Jahresprojekt: Brunnen für Sambia 43
Stille Zeit – wieder gestartet 44
Klingende Orgel am Freitag 44
Volksliedersingen im Kirchlein Holz 44
Cevi Jungschar Konolfingen 44
Rückblick Kindertage Spezial 45
Schnäggli-Fyr und Chrabbelgruppe 45
Rägeboge 45
Sonntagschulen 47

Jugend
Hay Day 49
Meet Rafi 49
Gänggelimärit 49

Allerlei
Neu: «Ursle's-Lädeli» im Kirchbühl 50
Der Eulenweg begeistert 51
Mängisch zart u mängisch wild 53
claro Weltladen 53

60+
Stiftung Lebensart 54
Krankenmobilienmagazin 55
Gratulationen 57

Gesichter und Geschichten der Pandemie

Als wir als Familie im Sommer 2019 nach Konolfingen zogen, um hier unsere eigene Geschichte zu beginnen, eine Hausarztpraxis übernahmen und in der schönen Umgebung Fuss fassten, war die Corona-Pandemie noch in ungeahnter Ferne. Heute leben wir seit über einem Jahr unter den uns allen bekannten Umständen und auch wir können uns ein Ende nicht sehnlicher herbeiwünschen.

Wir haben als Hausärzte das Glück, dass wir trotz einschneidenden Massnahmen immer Patienten bei uns empfangen durften und erlebten die Pandemie nicht nur selbst, sondern auch durch die Geschichten unserer Patienten und ihren Familien. Im Gespräch mit Medizinstudierenden, was zu den besonders schönen Seiten der Hausarztmedizin gehört, erwähne ich immer wieder das Privileg, dass wir in andere Leben hineinsehen dürfen und das Vertrauen, das uns in einer Praxis entgegengebracht wird. Es sind diese Geschichten und das Erlebte unserer Mitmenschen, das mir persönlich die Kraft und den Glauben geben, dass wir trotz allen Widrigkeiten als Gemeinschaft diese Krise überstehen.

Es gibt Geschichten von Mitmenschen, die Familienangehörige verloren haben, selbst schwer erkrankt sind, davon berichteten, welche letzte Gedanken sie auf dem Weg auf die Intensivstation hatten. Am anderen Ende des Spektrums gibt es Mitmenschen, die keinen einzigen Krankheitsfall in ihrem Umfeld erlebten oder wenn, dann nur wenige und mild verlaufende Fälle. Ebenso unterschiedlich sind die wirtschaftlichen, sozialen und finanziellen Folgen. Und dann gibt es Personen vis-à-vis im Sprechzimmer, die in der Pandemie zu einer inneren Kraft und Zuversicht gefunden haben, während andere – früher stark im Leben stehende – Menschen den inneren Halt verlieren und beim Aufstehen Hilfe brauchen. Auf Besuchen zu Hause, im Altersheim, im Notfalldienst und gleichzeitig in Firmen oder Organisationen von Samaritern, Spitex, Regionalen Führungsorganen, Ärzteverbänden bis hin zur Nationalen Task Force: Überall dort wo ich dabei bin, erlebe ich Menschen, die etwas an dieser Situation zu verbessern versuchen. Überhaupt erlebe ich in der Praxis und in meinem Umfeld so viele mutige und bewundernswerte Menschen, die sich gegenseitig unterstützen und einander die nötige Kraft geben.

Weil wir bei dieser Herkulesaufgabe alle Momente der Schwäche erleben und daran zweifeln, wie wir die nächste Zeit überstehen können, dafür brauchen wir die gegenseitige Unterstützung. Ich möchte an dieser Stelle noch einmal auf die Ärztliche Notfallversorgung aufmerksam machen, wo Ihnen rund um die Uhr via Medphone 0900 57 67 47 medizinisch geholfen werden kann und bei Bedarf wir Hausärzte der Region zur raschen Hilfe verfügbar sind.

Diese Pandemie hat uns gezeigt, wo wir verletzlich sind. Die Bewältigung der Krise zeigt uns aber, wo unsere Stärken liegen.

Prof. Dr. med. Sven Streit,
Hausarzt Praxis Burgweg, Konolfingen

Über die wichtigsten Neuigkeiten und Tätigkeiten können Sie sich jeweils auf unserer Internetseite www.konolfingen.ch unter der Rubrik «News» und unter der Rubrik «Projekte» erkundigen.

«Dankeschön»

Liebe Konolfingerinnen und Konolfinger

Ganz herzlichen Dank für euer Vertrauen, welches ich mit der stillen Wahl für die nächste Amtsperiode als Gemeindepräsident erfahren durfte.

Für mich ist es bereits die dritte Amtsperiode in welcher ich die Geschäfte, Projekte und Herausforderungen aller Art mit bearbeiten darf. Aktuell sind wir am Abschliessen des Richtplanes Raumentwicklung, der Einführung der 30er-Zone, der Planung Schullandschaft «Hübeli», am Starten des Studienauftrages zum Ausbau des Oberstufenzentrums Stockhorn, mit dem Kanton an der Studie zur Neugestaltung der Kreuz-Kreisel und der Emmentalstrasse sowie an vielen kleineren Projekten und Themen. Uns geht die Arbeit nicht aus.

Auch wenn der Rechnungsabschluss für das Jahr 2020 positiv ausfiel, dürfen wir die Auswirkungen der Corona-Krise auf unsere Finanzen nicht unterschätzen. Die Entwicklungstendenzen müssen wir laufend in allen Planungsprozessen miteinbeziehen.

Bedingt durch die Einschränkungen der Corona-Situation verbringen bekanntlich viele Menschen ihre Freizeit in der Natur oder machen ihre Ferien in der Schweiz. Die Kehrseite der Medaille ist, dass das Abfallproblem im waldnahen Kulturland oder an den Waldrändern massiv zugenommen hat. Auch das wilde und rücksichtslose Parkieren auf den Feldern gibt den Landwirten zu schaffen. Wir haben die Kontrollen verstärkt und auch die Werkequipe hat ihre Reinigungstouren intensiviert. Darf ich euch bitten, mittels Zivilcourage, unachtsame Personen anzuhalten?

In fünf Monaten finden die Wahlen für die restlichen Gemeinderatsmitglieder statt. Es würde mich freuen, wenn die heutige Crew weiterhin die laufenden Geschäfte umsetzen könnte. Trotzdem braucht jede Partei neue Mitglieder*innen, welche sich zur Verfügung stellen und zum Einstieg in die politische Arbeit zum Beispiel in den Kommissionen mitarbeiten. Es ist eine spannende Aufgabe für unser Dorf im Einsatz zu stehen.

Unsere Gemeindeversammlung vom 8. Juni 2021 inklusive den Ehrungen haben wir unter freiem Himmel beim Gemeindehaus geplant. Hoffen wir, dass der Wettergott es gut mit uns meint. Ansonsten findet die Versammlung im Kirchgemeindehaus statt. Bitte beachten Sie, dass die Versammlung ausnahmsweise bereits um 19.00 Uhr beginnt.

Die COVID-19 Situation ist noch nicht ausgestanden. Hoffen wir, dass mit der warmen Witterung, dem raschen Voranschreiten der Impfungen und dem Einhalten der Regeln nicht noch eine vierte Welle auf uns zukommt.

Ich wünsche euch allen einen schöne, erfreuliche und gesunde Frühlingszeit.

Heinz Suter
Gemeindepräsident Konolfingen

Haben Sie Fragen oder Anliegen, die Sie gerne mit mir besprechen möchten?
Termin nach Vereinbarung: 031 790 45 52 oder heinz.suter@konolfingen.ch

Personelles

Anstellungen

Folgende Mitarbeitende ergänzen neu das Team der Gemeinde.

Seit 1. April 2021

Mario Saladin
Abteilungsleiter Finanzen/Steuern

Seit 1. Mai 2021

Christine Hofer
Kassierin Schwimmbad

Christoph Baumann
Aushilfsbadmeister Schwimmbad

Ab 1. August 2021

Marlene Jeangros
Schulsekretärin
Abteilung Bildung/Kultur/Sport

Fabian Bittner
Jugendarbeiter Kinder- und Jugendfachstelle

Anja Tadic
Praktikantin Kinder- und Jugendfachstelle
(befristet bis 31.7.2022)

Wir heissen die neuen Kolleginnen und Kollegen herzlich willkommen.

Austritte

30. Juni 2021, Martina Boss, Sachbearbeiterin Abteilung Bau
31. Juli 2021, Sarah Kupferschmid, Sachbearbeiterin Soziales
31. Juli 2021, Mirjam Berner, Sachbearbeiterin Soziales

Wir danken den austretenden Mitarbeitenden herzlich für ihre geleistete Arbeit zu Gunsten der Gemeinde Konolfingen und wünschen ihnen alles Gute für die Zukunft.

Michael Gfeller, FW Kdt Austritt Ende Juni 2021

Am 1. Januar 2009 hat Michael Gfeller die Leitung der Feuerwehr Konolfingen übernommen. Zu diesem Zeitpunkt haben die Feuerwehr Freimettigen und Konolfingen fusioniert und er war für zwei Gemeinden zuständig.

Im Januar 2012 erfolgte der Zusammenschluss der Gemeinden Häutligen, Mirchel sowie Nieder- und Oberhünigen. Die neue Feuerwehr Konolfingen deckte nun eine Fläche von gut 32,5 km² mit rund 7'000 Einwohnern ab.

Michael Gfeller hat in den vergangenen 30 Jahren viele Einsätze geleitet und war stets an vorderster Front und mit Herzblut dabei, wenn Feuer gelöscht, Keller ausgepumpt oder Bäche wieder ins Bachbett geleitet werden mussten.

Sein grösstes Projekt war sicher die Mithilfe bei der Planung und Realisierung des neuen Feuerwehrmagazins, welches er im 2019 mit grosser Freude und sichtlichem Stolz der interessierten Bevölkerung vorführen durfte.

Wir möchten Michael herzlich für seinen grossen Einsatz für die Feuerwehr Konolfingen danken und wünschen ihm für die Zukunft alles Gute und viele schöne Momente in der neu gewonnenen Freizeit.

Abschied von Fritz Stucki, ehemaliger Leiter Werkhof Konolfingen

Mit grosser Betroffenheit haben wir uns von Fritz Stucki, unserem pensionierten und sehr geschätzten Arbeitskollegen verabschieden müssen. Fritz ist nach kurzer, heftiger Krankheit am 15. April 2021 verstorben.

Fritz war über 30 Jahre als Leiter Werkequipe für die Gemeinde Konolfingen tätig. Erst im Dezember 2020 hat er seinen wohlverdienten Ruhestand angetreten und sich gefreut, endlich mehr Zeit für seine Enkelkinder und seine Hobbys zu haben. Es schmerzt uns sehr, dass ihm dies verwehrt blieb.

Wir werden Fritz Stucki als überaus engagierten, zuverlässigen und stets hilfsbereiten Mitarbeiter und Kollegen in Erinnerung behalten und denken gerne an die gemeinsame Zeit mit ihm zurück.

Schön, dass wir ein Stück auf deinem Lebensweg mit dir gehen durften – danke für alles, lieber Fritz.

100. Geburtstag von Frau Rosa Kern, Konolfingen

Am 24. März 2021 feierte Frau Rosa Kern bei guter Gesundheit ihren 100. Geburtstag.

Der Vize-Gemeindepräsident, Simon Buri, durfte an diesem warmen Frühlingstag Frau Kern in ihrem schönen Garten mit einem Blumenstrauss und musikalischer Unterhaltung vom Schwyzerörgeliquartett Ämmitau überraschen.

Liebe Frau Kern, wir wünsche Ihnen weiterhin gute Gesundheit, viel Freude und alles Gute auf Ihrem weiteren Lebensweg.

cosmetic
by Brigitte

Brigitte Heiniger-Maurer
Brunnhaldenstrasse 9
3510 Konolfingen
Telefon 031 791 03 23
Mobile 077 406 46 82
brigitte@the-strangers.ch

Flexible Öffnungszeiten
Nur auf telefonische Voranmeldung

Raiffeisen Rio.
Jetzt herunterladen!

Die App, mit der Sie einfach
und jederzeit Geld anlegen.

QR-Code mit der
Smartphone-Kamera scannen
und App herunterladen.

RAIFFEISEN

Raiffeisenbank Kiesental
Kreuzplatz 6, 3510 Konolfingen
Tel. 031 790 90 30
www.raiffeisen.ch/kiesental | kiesental@raiffeisen.ch

TOP-Adresse
Wohnmobile &
Wohnwagen

STEINER'S
WOHNMOBILE
KONOLFINGEN

Steiner's Wohnmobile AG

Verkauf von Neuwagen / Occasionen
Vermietung / Reparaturen / Sondereinbauten

Haldenweg 7, 3510 Konolfingen
031 790 25 20, www.steiners-wohnmobile.ch

EURA MOBIL · Forster · KARMANN Mobil · la strada · ROBETA

SAT- und Solaranlage
Klimaanlage und Wechselrichter
Lithiumbatterie und Ladebooster
Fahrrad- und Motorradträger
Anhängerkupplung
Fahrwerksoptimierung
Gasprüfung, u.v.m.

Ehrungen für die Jahre 2019 und 2020

Die Ehrungen finden **anlässlich der Gemeindeversammlung am Dienstag, 8. Juni 2021, 19.00 Uhr auf dem Gemeindehausplatz Konolfingen** statt.

Der Gemeinderat Konolfingen hat beschlossen, folgende Personen zu ehren:

Für das Jahr 2019

Sparte Sport — **Vera Moser**
Vera Moser erzielte an der Jugend-Europameisterschaft in der Staffel den 3. Platz. Sie ist im 2019 ins Regionalkader und Nationalkader aufgestiegen und wurde bei den Sportler Ehrungen des Kantons Bern geehrt.

Sparte Kultur — **Orchesterverein Konolfingen**
Der Orchesterverein Konolfingen wird zum 100-jährigen Bestehen geehrt.

Für das Jahr 2020

Sparte Kultur — **Team Alter Bären**
Das Team Alter Bären für sein Engagement für die Gemeinde und den grossen Einsatz für die Durchführung der Anlässe anlässlich des 100. Geburtstags von Friedrich Dürrenmatt.

Sparte Beruf — **Michael Vögeli**
Bester Absolvent aller Berufssparten der Schweizerischen Fachschule für Technik in Bern. Michael Vögeli hat seine Ausbildung zum Techniker HF Energie und Umwelt mit einem Notendurchschnitt von 5,75 abgeschlossen. Er arbeitet bei der Firma Elektro Peter in Konolfingen.

Die Bevölkerung ist herzlich zur Gemeindeversammlung und den anschliessenden Ehrungen für die Jahre 2019 und 2020 eingeladen.

Gemeinderat Konolfingen

Pilzkontrolle 2021

Im alten Feuerwehrmagazin der Gemeinde Konolfingen an der Niesenstrasse 7, 3510 Konolfingen

Kosten
Für Einwohner der Gemeinden Konolfingen und Münsingen kostenlos. Auswärtige Personen bezahlen CHF 2.00 pro Kontrolle.

Öffnungszeiten sofern nicht anders vermerkt

Dienstag 19.00–20.00 Uhr
Samstag 18.00–19.00 Uhr

Daten

August
Dienstag, 3., 10., 24. und 31.8.
Samstag, 7., 14., 21. und 28.8.

September
Samstag, 4. und 18.9. (18.30– 9.30 Uhr)
Dienstag, 7., 14. und 21.9.
Samstag, 11.9.

Oktober
Dienstag, 5., 12., 19. und 26.10.
Samstag, 9., 23. und 30.10.
Samstag, 16.10. (18.30–19.30 Uhr)

Reservieren Sie für Ihr Fest:

im wunderschönen Steak-House oder im Wintergarten

steak house
stärnä
3510 Konolfingen Ursellen
«bis gli, mir fröie üs!»

- Konfirmation
- Familienfest
- Geburtstag
- Taufe

usw...

Restaurant Sternen
Ursellen / Konolfingen
Tel: 031 791 01 78
www.sternen-ursellen.ch

Dach + Holz

- Bedachungen
- Holzbau
- Fassaden
- Isolationen

Anton Kohli
Oberdorfstrasse 22
3510 Konolfingen

Telefon 079 257 37 51
anton.kohli@bluewin.ch

TREND COIFFURE Damen & Herren

Coiffure TREND
Damen & Herren
Kreuzplatz 4
3510 Konolfingen
Tel: 031 791 25 65
www.coiffuretrend.ch

SEIT 1990 · 30 JAHRE · WOHLFÜHLOASE · COIFFURE TREND

WIR BEDANKEN UNS FÜR IHRE KUNDENTREUE!

Gönnen Sie sich eine Pause!
Tanken Sie neue Energie, tauchen Sie ein in die Welt der Wellness Coiffure.
Qualität und **Beratung** sind unsere **Königsdisziplin** 👑.

NEU - WELLA weDO/
Lassen Sie sich überraschen von einem einzigartigen Produkt. Die neue Linie von Wella, entwickelt auf der Basis dieser vier Grundwerte: **Clean, natürlich, nachhaltig, ethical**.
Das heisst: Natürlich aktivierte und nachhaltig angebaute Inhaltstoffe, aus ethischer Beschaffung.
Gerne stellen wir Ihnen die Öko-Linie im Salon vor.

Medienmitteilungen

Sanierung Schiessanlage Ursellen

Mangels aktiven Schützen hat der Verein Schlösslischützen Ursellen-Niederhünigen den Schiessbetrieb per Ende 2020 eingestellt. Das bedeutet, dass die notwendige Sanierung innert 3 Jahren erfolgen muss. Die Kosten belaufen sich gem. Voruntersuchung auf Fr. 290'000.–. Durch die finanziellen Beteiligungen von Bund, Kanton und Schützen ergeben sich Restkosten von rund Fr. 45'000– für die Gemeinde Konolfingen.
Es wird erwartet, dass im Juni die Sanierungsarbeiten beginnen.

Die Tagesschule im Kirchbühl wird erweitert

Seit 1. August 2017 existiert die Tagesschule am heutigen Standort im Pavillon und in der ehemaligen Hauswartwohnung. Diese Übergangslösung war angedacht bis zum Bezug der Schullandschaft Stalden. Bereits heute läuft der Betrieb unter engen Platzverhältnissen. Auch durch ein anzunehmendes weiteres Wachstum sowie die Bauverzögerung reichen der vorhandene Platz sowie die Kücheninfrastruktur nicht mehr aus, um die momentan rund 120 Kinder adäquat zu verpflegen und zu betreuen. In Spitzenzeiten werden mittags über 80 Mahlzeiten serviert. Bereits jetzt werden Kinder und Jugendliche zusätzlich in der Aula Kirchbühl verpflegt sowie nachmittags in der Schulbibliothek betreut. Von einem Betrieb des Provisoriums bis 2024 muss ausgegangen werden.
Mit einem Anbau von rund 70 m^2 und einer Anpassung der Kücheninfrastruktur muss der Pavillon räumlich und infrastrukturell erweitert werden. Spätestens nach den Herbstferien soll die Erweiterung genutzt werden können. Der neue Raum wird nach Bezug der Schullandschaft auch von der Oberstufe als Provisorium während des Umbaus Stockhorn genutzt werden können. Daher hat der Gemeinderat an seiner Sitzung vom 27. Januar 2021 einen Investitionskredit von CHF 290'000.– bewilligt.

Ersatz Trinkwasserleitung Parkweg

Im vergangenen November wurde eine Leckstelle der Trinkwasserleitung Parkweg behoben, worauf in unmittelbarer Nähe ein weiteres Leck entstanden ist. Aufgrund des Leitungsjahrgangs kann nicht ausgeschlossen werden, dass es zu weiteren Leckstellen kommt.
Zu Gunsten der Versorgungssicherheit und der Wirtschaftlichkeit hat der Gemeinderat einen Investitionskredit von Fr. 167'000.– für den Ersatz der Trinkwasserleitung bewilligt.
Es wurde bereits Anfang Mai mit den Arbeiten begonnen.

Sport- und Vereinskoordinations-Funktion wird unbefristet weitergeführt

Der Gemeinderat hat entschieden, die Funktion der Sport- und Vereinskoordination definitiv beizubehalten. Im 2017 hat der Gemeinderat diese Funktion neu geschaffen. Das Aufgabenportfolio stellt sicher, dass die Gesamtsicht im Bereich Sport behalten und die Zusammenarbeit mit Vereinen und der Schule erfolgreich umgesetzt werden kann.

Reglement Betreuungsgutscheine wird angepasst

Mit der Einführung der Betreuungsgutscheine wurde im Reglement festgehalten, dass vorschulpflichtige Kinder ab vollendetem 3. Monat für Kindertagesstätten bis zum Eintritt in den Kindergarten Betreuungsgutscheine erhalten. Diese zeitliche Einschränkung wurde vorgenommen, weil aufgrund des grossen Interesses von Eltern im Vorfeld mit einer erheblichen Mengenausweitung und somit unberechenbaren Mehrkosten gerechnet worden ist. Die Entwicklung nach über einem Jahr zeigt, dass die befürchtete Ausweitung nicht eingetroffen ist.
Der Gemeinderat hat deshalb entschieden, das Reglement per 1. August 2021 entsprechend anzupassen und Betreuungsgutscheine bis nach Beendigung des Kindergartens auszugeben.

Corona-Massentests an der Schule Konolfingen

Der Regierungsrat des Kantons Bern hat beschlossen, dass ab 3. Mai 2021 an den 1. bis 9. Klassen wöchentlich Corona-Tests durchgeführt werden. Dazu war ein Gemeinderatsbeschluss notwendig. Der Gemeinderat hat nach intensiven Diskussionen und sorgfältigem Abwägen von Pro und Kontra beschlossen, an der Volksschule Massentests als Beitrag zur Pandemiebekämpfung durchzuführen.
Die Tests sind freiwillig. Die Eltern haben eine Einwilligungserklärung zu unterschreiben.

Petition Halbstundentakt Bahnhof Tägertschi

Am 13. April 2021 überreichte Marc Zbinden, Gysenstein, dem Gemeindepräsidenten zu Handen Gemeinderat eine Petition mit 341 Unterschriften.
Die Petition fordert den Halbstundentakt Bahnhof Tägertschi zurück.
Die BLS hat 2015 wegen anstehenden Bauarbeiten der Gemeinde mitgeteilt, dass der Halbstundentakt bis Ende 2019 ausgesetzt wird. Bis heute wurde das Versprechen aus verschiedenen Gründen nicht eingelöst.
Der Gemeinderat wird von den Petitionären gebeten, sich ausdrücklich dafür einzusetzen, dass der Halbstundentakt in Tägertschi wieder bei sämtlichen S2-Zügen eingeführt wird.
Der Gemeinderat unterstützt das Begehren in allen Teilen und hat sich bei der BLS für dieses notwendige Anliegen eingesetzt.

Vorschau auf die Gemeindeversammlung

vom 8. Juni 2021, um 19.00 Uhr, auf dem Gemeindehausplatz Konolfingen
(bei schlechtem Wetter findet die Gemeindeversammlung im Kirchgemeindehaus statt)

Bei der Vorschau handelt es sich um eine zusätzliche Information, welche rechtlich unverbindlich ist. Die offizielle Einladung erfolgte im Anzeiger, die verbindliche Orientierung an der Gemeindeversammlung selber. Es kann durchaus sein, dass bei einzelnen Geschäften zwischen den Darstellungen im Chonufinger und der offiziellen Verlautbarung an der Versammlung Abweichungen eintreten. Dies vor allem, weil die Vorschau lange vorher verfasst werden muss und noch neue Gesichtspunkte einfliessen können.

Mit dieser Zusammenfassung hoffen wir, die Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger etwas neugierig auf die verschiedenen Geschäfte zu machen und sie dadurch zur Teilnahme an der Gemeindeversammlung zu bewegen.

Die Unterlagen zu den einzelnen Geschäften finden Sie auch unter www.konolfingen.ch «News».

Traktanden	Referenten
1. Genehmigung der Gemeinderechnung 2020	Barbara Aeschlimann RC Finanzen
2. Genehmigung Verpflichtungskredit von Fr. 430'000.– Erneuerung der Trinkwasserleitung Sonnrainstrasse	Bernhard Burren RC Tiefbau
3. Kenntnisnahme Abrechnung folgender Verpflichtungskredite	
• Erhöhung Aktienkapital WAKI	Barbara Aeschlimann
• Ersatzbeschaffung Tanklöschfahrzeug (TLF)	Therese Schürch
• Katzengässli 11+13 Abbruch/Rückbau der Liegenschaft	Simon Buri
4. Verschiedenes	
Informationen über die aktuellen Projekte: • Ortsplanungsrevision • Schule • Petition Begegnungsorte für Jung und Alt	Heinz Suter Gemeindepräsident

COVID-19

Bei schönem Wetter soll die Gemeindeversammlung auf dem Gemeindehausplatz (Outdoor) stattfinden.
Die Versammlung startet ausnahmsweise bereits um 19.00 Uhr. Bei schlechtem Wetter wird auf das Kirchgemeindehaus ausgewichen.
Es wurde von der Gemeinde ein Schutzkonzept erarbeitet und die nötigen Schutzmassnahmen betreffend COVID-19 werden berücksichtigt und eingehalten. Die Kontaktdaten werden mittels Stimmregister elektronisch erfasst. **Die Versammlungsteilnehmenden werden angehalten, rechtzeitig zur Gemeindeversammlung zu erscheinen um lange Wartezeiten zu vermindern**.
Der Abstand von 1.5 m kann nicht eingehalten werden. Aus diesem Grund wird eine Maskenpflicht angeordnet. Die Masken werden kostenlos zur Verfügung gestellt.

Das Schutzkonzept ist in der Auflage bei der Gemeinde Konolfingen oder unter www.konolfingen.ch, Rubrik «News» einzusehen.

Vielen Dank für die Mithilfe und Einhaltung der Schutzmassnahmen.

Kurzvorstellung der Geschäfte

Traktandum 1 Genehmigung der Jahresrechnung 2020

Referentin: Barbara Aeschlimann, Ressortchefin Finanzen

Gemeinderechnung 2020
Das Rechnungsjahr wurde zum Teil bereits durch die Corona-Pandemie geprägt. Bei den Steuern sind erst ab dem Rechnungsjahr 2021 Mindereinnahmen zu erwarten.
Die Jahresrechnung 2020 schliesst bei einem Aufwand und Ertrag von je CHF 36'175'814.90 ausgeglichen ab. Dies entspricht dem Budget. Gemäss Bestimmungen zum Rechnungsmodell HRM2 mussten zusätzliche Abschreibungen im Rahmen des Überschusses vorgenommen werden. Diese müssen vorgenommen werden, wenn der Allgemeine Haushalt einen Ertragsüberschuss ausweist und die ordentlichen Abschreibungen kleiner als die Nettoinvestitionen sind.

0 Allgemeine Verwaltung — Nettoaufwand

Rechnung 2020	Budget 2020
2’063’417.40	2’152’984.00

Der Nettoaufwand ist um 4.2 % tiefer als im Budget.

Weniger Kosten für Abstimmungen und Wahlen	-11’205.80
Weniger Ausgaben über den freien Ratskredit GR	-22’156.45
Höherer Lohnaufwand	82’666.10
Tiefere Weiterbildungskosten	-15’298.65
Tiefere Honorare	-39’901.60
Tiefere Gebühren an die Steuerverwaltung für Steuern	-17’715.35
Höhere Rückerstattungen	47’218.00
Tieferer Liegenschaftsunterhalt Verwaltungsliegenschaften	-18’984.35

1 Öffentl. Ordnung und Sicherheit, Verteidigung — Nettoaufwand

Rechnung 2020	Budget 2020
73’182.47	113’680.00

Der Nettoaufwand ist um 35.4 % tiefer als im Budget.

Höherer Gebührenaufwand	40’034.65
Höherer Gebührenertrag	89’710.48
Instandstellung ZS Anlage für Militär	18’751.00
Tiefere Versicherungsprämien Zivilschutz	-12’702.60

2 Bildung — Nettoaufwand

Rechnung 2020	Budget 2020
3’761’690.62	3’766’680.00

Der Nettoaufwand ist um 0.13 % tiefer als im Budget.

Mehraufwand Entschädigung an Kanton Kindergarten	40’986.00
Tiefere Ausgaben für Exkursionen, Schulreisen und Lager Prim	-24’103.00
Minderaufwand Entschädigung an Kanton Prim	-10’679.25
Mehr Schulgelder an andere Gemeinden Prim	16’868.70
Rückerstattungen des Kantons für Lehrerbesoldungen Prim	58’327.00
Mehraufwand Entschädigung an Kanton Sek	111’553.75
Weniger Schulgelder an andere Gemeinden Sek	-51’990.45
Tiefere Kosten Schulmaterial und Lebensmittel Sek	-17’841.85
Tiefere Besoldungskosten Hauswarte	-46’576.55
Höherer Verbrauch Verbrauchsmaterial	11’693.60
Höherer Liegenschaftsunterhalt Schulliegenschaften	11’740.40
Höhere Gesamtkosten Tagesschule	38’606.20
Höherer Fahrzeugaufwand Schulbus	20’158.00

3 Kultur, Sport und Freizeit, Kirche — Nettoaufwand

Rechnung 2020	Budget 2020
918’952.71	897’265.00

Der Nettoaufwand ist um 2.4 % höher als im Budget.

Weniger Verbrauchsmaterial Schwimmbad	-19’138.30
Tiefere Einnahmen Schwimmbad	-44’866.75

5 Soziale Sicherheit — Nettoaufwand

Rechnung 2020	Budget 2020
4’250’859.76	3’878’520.00

Der Nettoaufwand ist um 9.6 % höher als im Budget.

Weniger Beiträge an den Kanton für Ergänzungsleistungen	-24’872.00
Tiefere Nettokosten bei der Alimentenbevorschussung	-91’627.98
Höhere Nettoaufwendungen für Kindertagesstätten (noch ausstehende Subventionen)	224’004.10
Tiefere Nettokosten bei der wirtschaftlichen Hilfe	-1’373’222.39
Tiefere Entschädigung des Kt. für Besoldungen Sozialdienst	-48’621.00
Tieferer Beitrag an Regionalen Sozialdienst	-30’491.00
Weniger Entschädigung an Kt. für Lastenausgleich Sozialhilfe	-53’861.55
Tiefere Entschädigung aus Lastenausgleich Sozialhilfe	-1’781’025.78

6 Verkehr und Nachrichtenübermittlung — Nettoaufwand

Rechnung 2020	Budget 2020
1’481’113.88	1’794’520.00

Der Nettoaufwand ist um 17.5 % tiefer als im Budget.

Höherer Lohnaufwand Werkhof	68’349.30
Rückerstattungen Krankentaggelder	-83’486.70
Tieferer Aufwand für Material Strassenunterhalt	-50’547.60
Weniger Elektrizität öffentliche Beleuchtung	-18’560.45
Tieferer Strassenunterhalt durch Dritte	-113’784.50
Tiefere Kosten für Schneeräumungen	-22’884.15
Einsparungen beim Unterhalt Fahrzeuge/Maschinen	-17’834.40
Tiefere Abschreibungen Strassen	-54’099.80
Weniger interne Verrechnungen	-16’189.00
Höhere Rückerstattungen	26’794.05

7 Umweltschutz und Raumordnung — Nettoaufwand

Rechnung 2020	Budget 2020
318’069.85	488’950.00

Der Nettoaufwand ist um 34.9 % tiefer als im Budget.

Tieferer Unterhalt Wasserbauten	-14’558.80
Tiefere Interne Verrechnungen	-9’004.00
Höhere Einnahmen Beitrag Kanton	24’682.15
Tiefere Ausgaben für Honorare Ortsplanung	-104’537.35

8 Volkswirtschaft — Nettoertrag

Rechnung 2020	Budget 2020
201’938.30	183’310.00

Der Nettoertrag ist um 10.2 % höher als im Budget.

Tiefere Löhne Landwirtschaft	-6’582.50
Tiefere Interne Verrechnungen	-7’414.00

9 Finanzen und Steuern — Nettoertrag

Rechnung 2020	Budget 2020
12’665’348.39	12’909’289.00

Der Nettoertrag ist um 1.9 % tiefer als im Budget.

Tiefere Forderungsverluste für Steuern und Guthaben	-13’099.15
Mehrertrag Einkommenssteuern natürliche Personen	840’450.45
Erhöhter Ertrag Nachsteuern und Bussen	33’895.80
Erhöhter Ertrag Vermögenssteuern	99’080.55
Mehrertrag Quellensteuer	35’194.75
Weniger Gewinnsteuern juristische Personen	-569’984.25
Minderertrag Steuerteilungen juristische Personen	-209’531.50
Minderertrag Grundstückgewinnsteuern	-192’517.55
Mehrertrag Sonderveranlagungen	23’272.60
Mehreinnahmen Liegenschaftssteuern	46’974.90
Minderertrag Zuschuss Disparitätenabbau	-80’099.00
Ertragsanteile an direkter Bundessteuer	87’926.95
Minderaufwand Zinsen auf kurzfristigen Schulden	-20’394.19
Minderaufwand Ver- und Entsorgung Liegenschaften FV	-15’660.10
Mehraufwand Wertberichtigung Sachanlagen	20’401.00
Mehrertrag Pacht- und Mietzinse	44’301.75
Mehrertrag diverse Rückerstattungen/Nebenkosten	18’041.30
Minderaufwand Wertberichtigung für gefährdete Guthaben	-11’615.88
Mehraufwand Einlagen in Vorfinanzierungen Verwaltungsvermögen	450’000.00
Weniger zusätzliche Abschreibungen	-21’608.08

Vergleich mit der Rechnung 2019

Aufgabenbereiche	Rechnung 2020 Nettoaufwand CHF	Rechnung 2019 Nettoaufwand CHF	Abweichung CHF
Allgemeine Verwaltung	2’063’417.40	2’075’497.47	-12’080.07
Öffentliche Ordnung/Sicherheit	73’182.47	60’111.95	13’070.52
Bildung	3’761’690.62	3’574’930.29	186’760.33
Kultur, Sport und Freizeit	918’952.71	920’341.21	-1’388.50
Soziale Sicherheit	4’250’859.76	3’987’104.09	263’755.67
Verkehr	1’481’113.88	1’464’632.46	16’481.42
Umweltschutz, Raumordnung	318’069.85	338’187.60	-20’117.75
Total Aufwand	**12’867’286.69**	**12’420’805.07**	**446’481.62**
Volkswirtschaft	201’938.30	191’740.55	10’197.75
Finanzen und Steuern	12’665’348.39	12’229’064.52	436’283.87
Total Ertrag	**12’867’286.69**	**12’420’805.07**	**446’481.62**
Ertragsüberschuss	**0.00**	**0.00**	**0.00**

Die Rechnungen der Gemeindebetriebe (Wasserversorgung, Abwasser- sowie Abfallentsorgung) schliessen alle ausgeglichen ab.

Investitionsrechnung 2020

In folgende Projekte wurde 2020 investiert:	CHF
Neubau Feuerwehrmagazin	-18’762.00
Ersatzbeschaffung Tanklöschfahrzeug 2	225’848.20
Sanierung Scheibenstand Ursellen	9’911.55
Schulraumplanung	7’885.80
Garderobensanierung Schwimmbad	150’479.95
Sanierung Oberdorfstrasse	245’560.75
Fuss- und Radweg Bern-/Stockhornstrasse	15’564.80
Kreisel Thunstrasse	3’140.50
Umsetzung Massnahmen Verkehrsrichtplan	27’808.10
Verlängerung Unterführung Bahnhof	180.40
Bahnhof, Zugang zu Personenunterführung	969.30
Kantonsbeitrag, Zugang Personenunterführung	-81’505.00
Sanierung Wasserleitung Oberdorfstrasse	106’402.70
Neubau Trinkwasserleitung Schwalbenweg	21’552.90
Sanierung Trinkwasserleitung Finkenweg	106’844.30
Ersatz Trinkwasserleitung Unterdorfstrasse	82’140.20
Total	**903’722.45**

Gesamthaft wurden Nettoinvestitionen von CHF 903’722.45 getätigt.
Budgetiert waren Nettoinvestitionen von CHF 2’900’000.00.
Die Investitionen sind tiefer ausgefallen, weil der Baustart für die Schulraumplanung noch nicht stattgefunden hat.

Investitionssumme

	Rechnung 2020	Budget 2020
Allgemeiner Haushalt		
Bruttoinvestitionen	668’587.35	1’750’000.00
Investitionseinnahmen	81’805.00	0.00
Nettoinvestitionen	586’782.35	1’750’000.00
Gebührenfinanzierte Spezialfinanzierungen		
Bruttoinvestitionen in gebührenfinanzierte Anlagen	316’940.10	1’150’000.00
Investitionseinnahmen	0.00	0.00
Nettoinvestitionen	316’940.10	1’150’000.00
Gesamthaushalt		
Total Bruttoinvestitionen	985’527.45	2’900’000.00
Total Nettoinvestitionen	903’722.45	2’900’000.00

Bilanz

Das **Finanzvermögen** per 31. Dezember 2020 beziffert sich auf CHF 32'906'405.31 und hat um CHF 3'475'633.02 zugenommen. Die Zunahme erfolgte vor allem durch flüssige Mittel welche in langfristigen Anlagen umgewandelt wurden.

Das **Verwaltungsvermögen** hat um CHF 506'028.57 zugenommen und beträgt per Ende Jahr CHF 16'188'403.62. Das Aktivieren der Investitionen sowie die vorgenommenen Abschreibungen führten zu dieser Erhöhung.

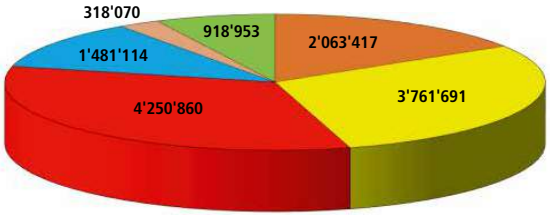
Das **Fremdkapital** (inkl. Rückstellungen, transitorische Buchungen, Legate und Fonds) hat im Vergleich zum Vorjahr um CHF 1'555'025.39 zugenommen und beträgt per 31. Dezember 2020 CHF 3'409'097.19.

Der Stand des **Eigenkapitals** beläuft sich per Ende 2020 auf CHF 45'685'711.74 und hat somit im Rechnungsjahr 2020 um CHF 2'426'636.20 zugenommen. Im Eigenkapital enthalten sind die Spezialfinanzierungen, die Vorfinanzierungen, die finanzpolitische Reserve (ergibt sich aus den zusätzlichen Abschreibungen), die Neubewertungsreserve, die Schwankungsreserve sowie das Bilanzüberschusskonto (bisheriges Eigenkapital).

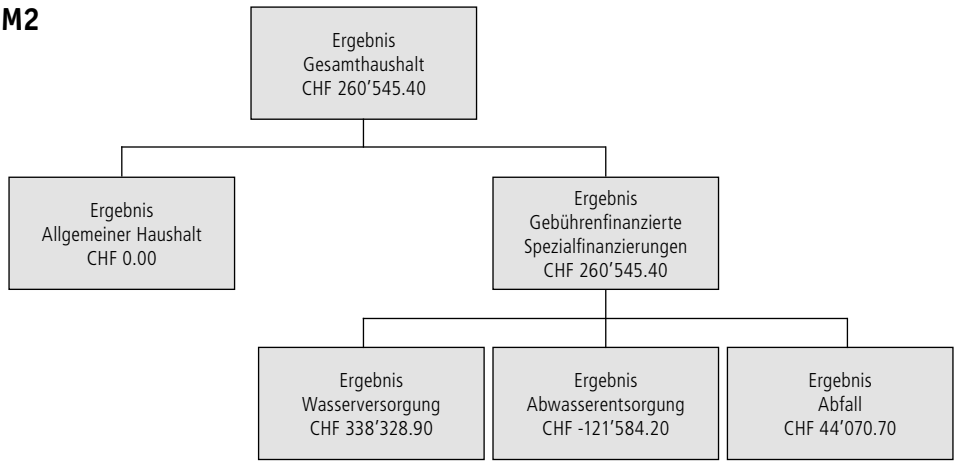
Der grösste Teil der Zunahme ergibt sich aus der budgetierten Einlage in die Vorfinanzierung Verwaltungsvermögen. Ausserdem haben die Spezialfinanzierungen Wasser und Abfall positiv abgeschlossen, wodurch ebenfalls Einlagen möglich waren. Bei der Abwasserentsorgung musste der Aufwandüberschuss aus der Spezialfinanzierung Rechnungsausgleich entnommen werden.

Wichtigste Ausgaben 2020 nach Bereichen

Allgem. Dienste	16 %	Bildung	29 %
Soziale Sicherheit	33 %	Verkehr	12 %
Umweltschutz	2 %	Kultur, Sport und Freizeit	7 %



Ergebnis nach HRM2



Antrag

1. Genehmigung der Jahresrechnung 2020, welche wie folgt abschliesst:

Erfolgsrechnung	Aufwand **Gesamthaushalt**	CHF	33'069'725.65
	Ertrag **Gesamthaushalt**	CHF	33'330'271'.05
	Ertragsüberschuss	CHF	260'545.40
davon	Aufwand **Allgemeiner Haushalt**	CHF	29'335'743.64
	Ertrag **Allgemeiner Haushalt**	CHF	29'335'743.64
	Aufwand- / Ertragsüberschuss	CHF	0.00
	Aufwand **Wasserversorgung**	CHF	1'280'446.45
	Ertrag **Wasserversorgung**	CHF	1'618'775.35
	Ertragsüberschuss	CHF	338'328.90
	Aufwand **Abwasserentsorgung**	CHF	1'887'756.86
	Ertrag **Abwasserentsorgung**	CHF	1'765'902.66
	Aufwandsüberschuss	CHF	121'854.20
	Aufwand **Abfall**	CHF	565'778.70
	Ertrag **Abfall**	CHF	609'849.40
	Ertragsüberschuss	CHF	44'070.70
Investitionsrechnung	Ausgaben	CHF	985'527.45
	Einnahmen	CHF	81'805.00
	Nettoinvestitionen	CHF	903'722.45

Die detaillierte Jahresrechnung 2020 kann bei der Finanzabteilung gratis bezogen oder im Internet unter www.konolfingen.ch heruntergeladen werden.

Traktandum 2 Genehmigung Verpflichtungskredit von CHF 430'000.– Erneuerung der Trinkwasserleitung Sonnrainstrasse

Referent: Bernhard Burren, Ressortchef Tiefbau

Bei der Trinkwasserleitung handelt es sich um die Trinkwasserleitung der Gemeinde Konolfingen. Zu Gunsten der Versorgungssicherheit und aufgrund von diversen Leckstellen seit 2016 muss die bestehende Trinkwasserleitung ersetzt werden.

Im Jahre 2016 wurde der Ringschluss von der Sonnrainstrasse zur Tonisbachstrasse realisiert.
Der Anschlusspunkt liegt im Bereich der beiden Grundstücke Sonnrainstrasse 92/94 und
dem Knoten «Sonnrainstrasse – Burgdorfstrasse».

Ein paar Eckdaten:
- Gesamthaft werden ca. 350 m Hauptleitung ersetzt, Durchmesser 150 mm
- Zudem werden ca. 50 m Hydrantenleitungen und private Leitungen bis zur Parzellengrenze ersetzt.
- Die Eigentümer der privaten Trinkwasserleitungen werden rechtzeitig kontaktiert.
- Die Abwasserleitungen und die Strasse sind nicht sanierungsbedürftig.
- Die Eigentümer der Drittleitungen werden rechtzeitig kontaktiert.

Traktandum 3 Kenntnisnahme Abrechnung folgender Verpflichtungskredite

- **Erhöhung Aktienkapital WAKI**
- **Ersatzbeschaffung Tanklöschfahrzeug (TLF)**
- **Katzengässli 11+13 Abbruch / Rückbau der Liegenschaft**

Erhöhung Aktienkapital WAKI
Referentin: Barbara Aeschlimann

An der Gemeindeversammlung vom 4. Juni 2019 haben die Stimmberechtigten der Erhöhung des Aktienkapitals der Wasserverbund Kiesental AG in der Höhe von CHF 330'000.– zugestimmt.

Der Betrag wurde Mitte August 2019 an den Wasserverbund Kiesental AG ausbezahlt. Nach dieser Erhöhung verfügt die Gemeinde Konolfingen nun über ein Aktienkapital in der Höhe von CHF 660'000.–, was einer Beteiligung von 31.04 % an der Aktiengesellschaft entspricht.

Der Gemeinderat hat die Abrechnung des Verpflichtungskredits Erhöhung des Aktienkapitals mit Gesamtkosten von CHF 330'000.– an der Sitzung vom 27. Januar 2021 genehmigt und bringt das Geschäft zur Kenntnisnahme an die Gemeindeversammlung.

Ersatzbeschaffung Tanklöschfahrzeug (TLF)
Referentin: Therese Schürch

An der Gemeindeversammlung vom 4. Juni 2019 wurde einem Verpflichtungskredit für die Ersatzbeschaffung eines neuen Tanklöschfahrzeugs (TLF) über CHF 320'000.– zugestimmt.

Die eingesetzte Arbeitsgruppe der Feuerwehr hat mit Unterstützung der Abteilung Einwohnerdienste/Sicherheit das Submissionsverfahren durchgeführt. Der Auftrag wurde an die Firma Vogt AG in Oberdiessbach vergeben. Das Fahrzeug wurde am 24. Juni 2020 entgegengenommen.

Nach Abschluss des Beschaffungsprojekts belaufen sich die Kosten auf CHF 337'059.20. Somit wurde der Verpflichtungskredit um CHF 17'059.20 überschritten. Beim eingeholten Kredit wurde die MWST. nicht eingerechnet, weshalb der bewilligte Kredit überschritten wurde. Der Gemeinderat hat deshalb innerhalb seiner Kompetenz gemäss Gemeindeordnung einen Nachkredit in der Höhe von CHF 23'024.50 beschlossen, welcher danach aber nicht ausgeschöpft wurde.

Katzengässli 11+13 Abbruch/Rückbau der Liegenschaft
Referent: Simon Buri

Anlässlich der Urnenabstimmung vom 17. Juni 2012 hatten die Stimmberechtigten dem Neubauprojekt und einem damit verbundenen Verpflichtungskredit von CHF 4'350'000.– zugestimmt. Ziel des Gemeinderates war, die Parzelle Nr. 2020 mit zwei Mehrfamilienhäusern (Katzengässli 11+13) zu überbauen.

Im Februar 2013 wurde in der Folge das Baugesuch eingereicht. Während des Baubewilligungsverfahrens gab es verschiedene Rechtsbegehren. Nach diversen Anpassungen und Projektänderungen wurde der Gesamtbauentscheid vom Regierungsstatthalteramt am 25. Februar 2015 erteilt. Gegen diesen Entscheid reichten Anstösser Beschwerde ein.
Die damalige Bau-, Verkehrs- und Energiedirektion (BVE) – heute Bau- und Verkehrsdirektion (BVD) – hiess die Beschwerde der Anstösser am 3. August 2015 gut, hob den Entscheid des Regierungsstatthalteramtes auf und erteilte den Bauabschlag.

Resultierend aus der internen Risikoanalyse empfahl der Gemeinderat den Stimmberechtigten, das Projekt nicht weiterzuverfolgen und an der Gemeindeabstimmung vom 28. Februar 2016 die Aufhebung des Beschlusses vom 17. Juni 2012 anzunehmen. Mit 2'041 JA-Stimmen zu 232 NEIN-Stimmen wurde der Beschluss vom 17. Juni 2012 am 28. Februar 2016 durch die Gemeindeabstimmung aufgehoben.

Im Rahmen des Budgetierungsprozesses im Jahr 2020 wurde festgestellt, dass wegen der Umstellung der Rechnungslegung der Gemeinde auf HRM2 verpasst wurde, den Kredit definitiv abzurechnen. Dies wurde umgehend nachgeholt. Die definitive Abrechnung der aufgelaufenen Kosten des Projekts wird nun der Gemeindeversammlung zur Kenntnis gebracht, womit das Projekt definitiv abgeschlossen werden kann.

Gemäss der unten dargestellten Kostenzusammenstellung belaufen sich die aufgelaufenen Kosten auf CHF 332'866.95 (inkl. MWST). In den Kosten enthalten sind sämtliche Aufwendungen von der Planung bis hin zum Abbruch der beiden Gebäude. Die Aufwendungen der Gemeinde wurden in der Ausgestaltung des Baurechtsvertrags berücksichtigt. Das damals freigewordene Bauland konnte in der Zwischenzeit im Baurecht vergeben werden und ist heute mit zwei Mehrfamilienhäusern überbaut.

Kostenübersicht

Betrag		Kostenstelle
CHF	55'407.95	Abbruch und Rückbau
CHF	15'586.30	Baugesuch
CHF	6'120.35	Gutachten externe Berater
CHF	659.35	Informationsveranstaltung
CHF	1'606.45	Inserate
CHF	230'675.25	Planungsarbeiten
CHF	10'465.40	Sondierungsarbeiten
CHF	12'345.90	Verfahrenskosten
CHF	0.00	Versicherung (Rückerstattung)
CHF	**332'866.95**	**Total**

Traktandum 4 Informationen über die aktuellen Projekte:

- Ortsplanungsrevision, Simon Buri
- Schule, Ursula Steffen
- Petition Begegnungsorte für Jung und Alt, Simon Buri

Jetzt Konto eröffnen und auf Tuchfühlung gehen.

Mit einem kostenlosen Badetuch der Bank SLM startest du gut in die Badesaison und liegst damit immer richtig. Voraussetzung ist allerdings, dass du bereits Kontoinhaber der Bank SLM bist oder gleich ein Konto eröffnest.

Komm jetzt in die nächste Bank SLM-Geschäftsstelle, weise dein Saison-Abonnement* am Schalter vor und hol dir eines von zwei trendigen Motiven!

* Aktion nur gültig für Käufer/innen eines Saison-Abonnements 2021 für die Badi Inseli in Konolfingen, das Parkbad Münsingen oder das Schwimmbad Wislepark Worb. Käufer/innen eines Familienabos erhalten ein Badetuch pro Familienmitglied.

BANKSLM

Zwölf neue Mundartsongs von Samuel Burger – jenseits von abgedroschenen Phrasen und zwangshaftem Humor

Album ab 27. Mai erhältlich:

- auf Spotify, Apple Music etc.
- als CD (20.–) im Frischmarkt Konolfingen oder auf www.burgersongs.ch

lichtvoll

Regula Müller-Wick
Pflegefachfrau AKP
Hypnosystemischer Coach
Energetik Therapeutin

Praxis Lichtvoll
Bernstrasse 1
3076 Worb

+41 79 356 27 89
info@praxis-lichtvoll.ch

Informationen aus dem Ressort Hochbau/Planung

Stand: 13. April 2021

Richtplan Raumentwicklung (RRE)
Am 10. März 2021 verabschiedete der Gemeinderat den Richtplan Raumentwicklung zur Genehmigung z.H. Amt für Gemeinden und Raumordnung (AGR). Sobald die Genehmigung vorliegt, werden wir Sie entsprechend orientieren.
Wir halten fest, dass es sich beim RRE um ein behördenverbindliches Planungsinstrument handelt.

Richtplan Verkehr
Nachdem der Richtplan Verkehr dem Amt für Gemeinden und Raumordnung (AGR) zur 1. Vorprüfung eingereicht wurde, erfolgte die Überarbeitung des Planungsinstruments.
Am 13. Mai 2020 verabschiedete der Gemeinderat den Richtplan Verkehr zur 2. Vorprüfung z.H. AGR. Der 2. Vorprüfungsbericht wurde mittlerweile berücksichtigt, wonach der Gemeinderat zeitnah den Richtplan Verkehr zur Genehmigung z.H. AGR verabschiedet.
Wir halten fest, dass es sich beim Richtplan Verkehr um ein behördenverbindliches Planungsinstrument handelt.

Einführung Tempo 30
Die Verkehrsmassnahmen werden öffentlich aufgelegt und im Anzeiger publiziert.
Für die baulichen Massnahmen (Poller, Stelen usw.) ist ein separates Baubewilligungsverfahren erforderlich, dieses befindet sich in Bearbeitung.

Weilerzone
Die Unterlagen werden anhand der Eingaben überarbeitet. Parallel fanden Abklärungen statt (u.a. betreffend Mehrwertabgabe usw.). Sobald es die Covid-19-Bestimmungen zulassen, werden wir einen entsprechenden Informationsanlass durchführen.

Teil-Überarbeitung des Zonenplans 2021/22
Bis im Sommer 2020 konnten Gesuche für Änderungen der Nutzungsplanung bei der Gemeinde eingereicht werden. Diese wurden nun ausgewertet und den Grundeigentümern eröffnet. Das Projekt werden wir weiterforcieren.

Weiterentwicklung ehemaliges Schulhaus Gysenstein
In Zusammenarbeit mit der Begleitgruppe wurde eine Umfrage erarbeitet, an der die Bevölkerung von Gysenstein vom 18. März bis am 6. April 2021 teilnehmen konnte. Auch einzelne Personen und Vereine aus Konolfingen wurden eingeladen, in Form einer Fokusgruppe an der Umfrage teilzunehmen, um eine breit abgestützte Grundlage für die Weiterentwicklung des ehemaligen Schulhauses zu erhalten. Als nächster Schritt steht im zweiten Quartal 2021 die Erarbeitung eines Konzeptentwurfs auf der Basis der Umfrageergebnisse an.

Unter www.konolfingen.ch>Projekte informieren wir Sie laufend über den Stand der Arbeiten.

Sascha Marti, Leiter Abteilung Bau
(Telefon 031 790 45 72 oder
sascha.marti@konolfingen.ch) oder
Jelena Boronka, stv. Leiterin Abteilung Bau
(Telefon 031 790 45 70 oder
jelena.boronka@konolfingen.ch) stehen Ihnen bei Fragen gerne zur Verfügung.

Aussichtspunkt/Brätlistelle Ballenbühl

Sowohl der Aussichtspunkt als auch die Brätlistelle auf dem Ballenbühl bieten für Jung und Alt ein beliebtes Ausflugs- und Erholungsziel. Viele versammeln sich an sonnigen Tagen dort und geniessen die gemeinsame Zeit beim Bräteln, Joggen, Spaziergang mit dem Hund oder auch einfach beim Sonne tanken.

Leider kommt es jedoch vermehrt vor, dass das von vielen geschätzte Naherholungsgebiet durch Verunreinigung und fehlende Rücksicht in Mitleidenschaft gezogen wird.

Damit auch in Zukunft jeder Besuch auf dem Ballenbühl für Freude sorgt, bitten wir Sie die folgenden Punkte zu beachten:

- Der mitgebrachte Abfall ist korrekt zu entsorgen (Feuerholz, Verpackungen, Essensabfälle etc.).
- Der Aussichtspunkt sowie die Brätlistelle sind so zu hinterlassen, dass auch die nächsten Besucherinnen und Besucher eine saubere Umgebung vorfinden.
- Das Parkieren ist nur auf den dafür vorgesehenen Plätzen erlaubt. Das Abstellen der Fahrzeuge im Wald oder auf den Feldern ist untersagt. Die Polizei führt regelmässige Kontrollen durch.
- Die Felder, welche an den Aussichtspunkt und die Brätlistelle grenzen, dienen nicht als Wendeplatz.
- Der Wald dient nicht als öffentliche Toilette.
- Wild angelegte Feuerstellen sind verboten.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe, damit der Ballenbühl als Naherholungsgebiet auch weiterhin allen als solches dient. Die Grundeigentümerinnen und Grundeigentümer sind Ihnen ebenfalls dankbar.

Bei Fragen steht Ihnen die Abteilung Bau gerne zur Verfügung.

So nicht:

Wild angelegte Feuerstelle

Illegale Entsorgung

Betreuungsgutscheine

Seit dem 1. Januar 2020 richtet die Gemeinde Konolfingen Betreuungsgutscheine aus. Die Eltern erhalten von der Gemeinde einen einkommensabhängigen Gutschein, den sie bei der Kindertagesstätte oder Tagesfamilienorganisation ihrer Wahl im ganzen Kanton Bern einlösen können.

Wie beantrage ich einen Gutschein?
Die Familie stellt per Webapplikation www.kiBon.ch oder auf Papier einen Antrag für einen Betreuungsgutschein zuhanden der Gemeinde und sucht einen Betreuungsplatz in einer Kita oder einer Tagesfamilie, die am System teilnimmt. Liegt die Platzbestätigung der Kita bzw. der Tagesfamilienorganisation vor, prüft die Gemeinde den Anspruch und stellt den Gutschein aus. Die Kita oder die Tagesfamilienorganisation zieht den entsprechenden Betrag von der monatlichen Rechnung an die Eltern ab. Der Gutschein wird den Eltern nicht direkt ausbezahlt.

Was ändert auf den 1. August 2021?
Bisher konnten anspruchsberechtigte Familien mit Kindern ab dem vollendeten 3. Monat bis zum Kindergarteneintritt einen Betreuungsgutschein beantragen. Nun hat der Gemeinderat entschieden, das Reglement per 1. August 2021 anzupassen und Betreuungsgutscheine bis nach Beendigung des Kindergartens auszugeben.

Wann muss der Antrag eingereicht werden?
Die Auszahlung des Gutscheins erfolgt jeweils ab dem Folgemonat nach Eingang des Antrags bei der Gemeinde. Dabei ist zu beachten, dass der Gutschein jeweils nur maximal für ein Schuljahr bewilligt werden kann. Daher müssen auch Eltern, die aktuell bereits einen Gutschein erhalten, per 1. August 2021 einen neuen Antrag für einen Betreuungsgutschein stellen. Damit dieser fristgerecht bewilligt und ausbezahlt werden kann, muss das Gesuch bis spätestens am 31. Juli 2021 bei der Gemeinde eingereicht werden.

Abteilung Finanzen

Durchfahrt der Tour de Suisse 2021

Die Tour de Suisse, das viertgrösste Profi-Radrennen der Welt, durchquert die Schweiz dieses Jahr vom 6. bis 13. Juni 2021.

Während acht Tagen kämpfen die weltbesten Fahrer, darunter etliche Schweizer, um den Sieg an der diesjährigen Tour de Suisse. Zahlreiche Fans aus aller Welt werden den Anlass live am TV verfolgen. Neben dem Schweizer Fernsehen,

welches jede Etappe live in alle drei Landesteile überträgt, werden die Bilder in 110 Ländern ausgestrahlt. Dabei wird einmal mehr auf die Vielfältigkeit und Schönheit der Schweiz aufmerksam gemacht. Denn auch im 2021 fährt die Tour de Suisse durch alle vier Sprachregionen.

Konolfingen wird am Mittwoch, 9. Juni 2021 von der Tour de Suisse passiert (Zäziwil-Konolfingen-Münsingen). Die Durchfahrt wird ungefähr um 15.15 Uhr stattfinden.
Die exakten Durchfahrtszeiten können je nach Renntempo leicht abweichen. Die Strecke sowie die Zufahrtsstrassen werden rund 10 Minuten vor Ankunft des ersten Rennfahrers gesperrt und wenige Sekunden nach Durchfahrt des letzten Fahrers wieder freigegeben.

Werbekolonne
Aufgrund behördlich verordneter Covid-19-Massnahmen wird an der Tour de Suisse 2021 keine Werbekolonne vorausfahren. Start- und Zielbereiche sind für Zuschauer gesperrt. Das OK empfiehlt, das Rennen zuhause am TV-Gerät zu verfolgen.

Aktivitäten am Strassenrand
Für alle Passanten, welche trotzdem am Streckenrand stehen werden, gelten die schweizweiten Corona-Regeln: Abstand halten, keine Gruppenbildungen, Hygienemassnahmen. Zudem bitten wir zum Schutz der Rennfahrerinnen und Rennfahrer um das Tragen von Masken.

Weitere Informationen finden Sie unter www.tourdesuisse.ch

Abteilung Einwohnerdienste/Sicherheit

Sanierung WAKI-Transportleitung inkl. Hausanschlussleitungen und Hydranten

Die Wasserleitung des WAKI in der Thunstrasse, Konolfingen ist Teil einer wichtigen Verbindungsachse zwischen dem Pumpwerk in Stalden bzw. dem Reservoir Lochenberg und dem Reservoir in Konolfingen Dorf. Diese Leitung aus Grauguss ist rund 50-jährig und muss nun auf einer Länge von ca. 300 m durch eine Leitung mit demselben Durchmesser (250 mm) ersetzt werden. Mit ein Grund für dieses Projekt ist auch der geplante Kreisel bei der neuen Migros, dem die alte Leitung im Weg steht.

Der Anschlusspunkt der neuen Leitung befindet sich auf der Höhe Thunstrasse 27 und quert die Staatsstrasse – vom Kreuzplatz her gesehen – unmittelbar vor dem BLS-Bahnübergang in Stalden. Die Leitung verläuft dann in der Staatsstrasse auf der westlichen Seite bis zum geplanten Kreisel, der umfahren wird. Auf der Höhe der Inselistrasse, muss die Staatsstrasse erneut gequert werden, damit sie gegenüber der Buchbinderei und Kartonage Zürcher wieder an die bestehende Leitung angeschlossen werden kann. Der WAKI hat für diese Arbeiten einen Kredit von CHF 400'000 bewilligt.

Die Gemeinde Konolfingen ersetzt auf dieser Strecke vier Hydranten inkl. Zuleitungen sowie sämtliche Hausanschlussleitungen innerhalb des Strassenkörpers bis zu den Parzellengrenzen. Zudem wird ein Hydrant aufgehoben (hinter der Thunstrasse 10). Der Gemeinderat hat für dieses Projekt einen Kredit von CHF 158'000 genehmigt.

Mit den Arbeiten wird in den Sommerschulferien in Stalden begonnen und in Richtung Zentrum vorangetrieben. Es wird mit einer Bauzeit von rund drei Monaten gerechnet, d.h. der Abschluss ist ca. im Oktober 2021 vorgesehen (vorbehalten bleiben Witterungsverhältnisse sowie weitere Risiken). Wir danken den Anwohnerinnen und Anwohnern sowie den Verkehrsteilnehmenden für ihr Verständnis bei Störungen und Beeinträchtigungen. Sämtliche Akteure werden die Einschränkungen auf ein absolutes Minimum reduzieren. Während der Ausführung steht die Sicherheit stets im Vordergrund und hat oberste Priorität.

Bauherren sind der Wasserverbund Kiesental (WAKI), Tel. 031 790 39 30 oder info@waki.ch und die Gemeinde Konolfingen (Bauabteilung, Tel. 031 790 45 25). Die Projekt- und Bauleitung liegt bei Andreas Kubli, Geobau Ingenieure AG, Münsingen (Tel. 031 724 30 30). Die Grabarbeiten und die Rohrlegearbeiten wurden Anfang Mai im Einladungsverfahren vergeben.

WASSERVERBUND KIESENTAL

Gartentrampolin

Sicher springen, sicher landen

Das Gartentrampolin bietet eine tolle Freizeitbeschäftigung für zuhause. Trampolinspringen macht Spass, fördert Koordination, Beweglichkeit, Kraft und Ausdauer. Die BFU hat die wichtigsten Tipps, damit Sie und Ihre Kinder nicht im Spital landen.
Gerade Kinder kriegen kaum genug davon, kein Wunder: Trampolinspringen macht richtig Spass. Für Kinder unter sechs Jahren ist Trampolinspringen allerdings nicht geeignet. Sie verfügen noch nicht über die notwendigen koordinativen und motorischen Fähigkeiten.

Die 5 wichtigsten Tipps
- Kinder immer beaufsichtigen.
- Es springt immer nur ein Kind auf dem Trampolin.
- Gartentrampolin mit mind. zwei Meter Abstand zu Hindernissen aufstellen.
- Gartentrampolin auf einer ebenen, rutschfesten Fläche aufstellen, z.B. Rasen.
- Gartentrampolin regelmässig warten.

Gartentrampolin mit klaren Regeln
Wer zuhause ein Gartentrampolin aufstellt, stellt auch klare Regeln auf, damit keine Unfälle passieren:

Allein springen
Springen zwei Personen gleichzeitig, sind unkontrollierte Sprünge und Zusammenstösse vorprogrammiert.

Kinder beaufsichtigen
Kindern die Risiken des Trampolinspringens erklären. Rund um Ihr eigenes Gerät sind Sie für die Aufsicht zuständig.

Am besten in Gymnastikschuhen oder in Turnschuhen mit dünner Sohle springen. Oder barfuss, ausser das Sprungtuch weist eine Netzstruktur auf. Mit Socken rutscht man aus, und mit normalen Strassenschuhen knickt man aufgrund der harten Sohle um.

Keine Saltos
Sieht super aus, ist aber anspruchsvoll und daher nur etwas für Profis. In der Mitte des Sprungtuchs springen.

Generell
Springzeit begrenzen und regelmässig Pause machen.

Und fürs Aufhören
Stoppsprung üben.

Christian Moser
Sicherheitsdelegierter Gemeinde Konolfingen
Tel. 031 791 15 15
E-Mail: msck@bluewin.ch

bfu bpa upi
bfu.ch

Estrichausbau, Bern

Dachraum lässt sich auch schön nutzen.

OptiMaler GmbH, der Denkmaler

OptiMaler GmbH
Das umweltbewusste Maler- und Gipsergeschäft

Silvio Pfister
eidg. dipl. Malermeister
dipl. Handwerker in der Denkmalpflege FA
Konolfingenstrasse 22
3510 Häutligen
Tel. 031 791 33 58
Mob. 079 677 21 80
www.optimaler.ch
www.denkmaler.ch

Mitglied TREUHAND | SUISSE

KWTAG.ch
Kanzlei für Wirtschaftsberatung & Treuhand AG

- Unternehmensberatung
- Treuhanddienstleistungen
- Wirtschaftsprüfung
- Steuerberatung

KWTAG.ch Kanzlei für Wirtschaftsberatung & Treuhand AG
Libellenweg 11 | 3510 Konolfingen | +41 (0)31 792 15 15 | **www.kwtag.ch**

TSCHANZ
Sanitär
Heizung
Solar
www.tschanz-ht.ch
Tschanz Haustechnik GmbH • 3510 Konolfingen • Tel. 031 791 00 10

Markus Zysset
Keramische Wand- und Bodenbeläge
Wichtrach Tel. 031 781 22 85

Betreuungsgutschriften der AHV/IV jetzt geltend machen!

Betreuungsgutschriften können die Höhe Ihrer künftigen Rente verbessern
Betreuungsgutschriften werden nicht ausbezahlt, sondern den anspruchsberechtigten versicherten Personen bei der Berechnung ihrer Rente angerechnet.

Anspruchsbegründung (1):
Pflege und Betreuung von Angehörigen mit Anspruch auf eine Hilflosenentschädigung. Anspruch auf die Anrechnung einer Betreuungsgutschrift haben versicherte Personen, die leicht erreichbare **Verwandte in auf- und absteigender Linie oder Geschwister** mit Anspruch auf eine **Hilflosenentschädigung der AHV und IV, der Unfall- oder Militärversicherung dauernd betreuen**. Ehegatten, Schwiegereltern und Stiefkinder sind Verwandten gleichgestellt (nicht aber Tanten, Onkel, Nichten, Neffen, Cousins/Cousinen oder Pflegekinder). Als hilflos gelten auch Jugendliche zwischen 16 und 18 Jahren, für die Pflegebeiträge der Invalidenversicherung bezogen werden. Seit dem 1. Januar 2021 haben auch Lebenspartnerinnen und Lebenspartner Anspruch auf Betreuungsgutschriften für die Betreuung ihres hilflosen Partners, sofern das Paar seit mindestens fünf Jahren im gleichen Haushalt lebt. Ausserdem genügt bereits eine Hilflosenentschädigung leichten Grades (bisher mittel) um Anspruch zu begründen. Der Anspruch auf Betreuungsgutschriften für diesen erweiterten Kreis der Anspruchsberechtigten kann erstmals ab dem Jahr 2022 rückwirkend für das Jahr 2021 geltend gemacht werden.

Anspruchsbegründung (2):
Die pflegebedürftige Person muss von der betreuenden Person leicht erreicht werden können. Dies trifft etwa dann zu, wenn die betreuende Person nicht mehr als 30 km entfernt vom Wohnort der pflegebedürftigen Person wohnt oder nicht länger als eine Stunde benötigt, um bei der pflegebedürftigen Person zu sein.
Die Wohnsituation, wonach die pflegebedürftige Person leicht zu erreichen ist, muss überwiegend vorliegen, das heisst, sie muss während mindestens 180 Tagen im Kalenderjahr gegeben sein.

Den Anspruch jährlich geltend machen
Eine Betreuungsgutschrift kann bis zum Erreichen des AHV-Alters der betreuenden Person **jeweils am Ende eines Kalenderjahrs** bei der AHV-Zweigstelle der Wohnsitzgemeinde mit amtlichem Formular geltend gemacht werden. Dieses ist sowohl von der/den betreuenden Person/en als auch von der betreuten Person zu unterzeichnen. Dem Antragsformular sind alle sachdienlichen Unterlagen, wie Kopie des Familienbüchleins oder der Niederlassungsbewilligung, beizufügen. Bei mehreren betreuenden Personen wird die Gutschrift zu gleichen Teilen aufgeteilt. Bei verheirateten Versicherten wird die Betreuungsgutschrift während der Ehejahre immer je hälftig geteilt. Werden Betreuungsgutschriften nicht innerhalb von **fünf Jahren geltend gemacht**, so ist der Anspruch verwirkt; er wird für die Rentenberechnung nicht mehr berücksichtigt.

Anspruchskonkurrenz zwischen Betreuungs- und Erziehungsgutschriften
Es kann nicht gleichzeitig Anspruch auf eine Erziehungsgutschrift und eine Betreuungsgutschrift geltend gemacht werden. **Für betreuende Personen mit Kindern unter 16 Jahren geht der Anspruch auf Erziehungsgutschriften vor**; Betreuungsgutschriften können somit keine mehr angerechnet werden.

Auskünfte
www.akbern.ch oder www.ahv-iv.info (Rubrik Merkblätter) und bei den AHV-Zweigstellen.

AHV/IV: Bei Scheidung Einkommensteilung verlangen!

Grundsätzliches
Bei der Berechnung der AHV/IV-Renten für verheiratete, verwitwete und geschiedene Personen werden die Einkommen, die von der Ehefrau und vom Ehemann während der Kalenderjahre der gemeinsamen Ehe erzielt wurden, zusammengezählt und je hälftig auf die beiden Ehepartner aufgeteilt. Für die Einkommensteilung (Splitting) fallen nur die Kalenderjahre in Betracht, während welchen beide Ehegatten in der schweizerischen AHV/IV versichert gewesen sind. Einkommen, welche die Ehegatten im Jahr der Eheschliessung und im Jahr der Auflösung der Ehe erzielt haben, werden nicht geteilt. Ein Splitting wird somit erst durchgeführt, wenn die Ehe mindestens ein ganzes Kalenderjahr gedauert hat.

Die Regeln über das Splitting bei Auflösung einer Ehe durch Tod oder Scheidung sind vollumfänglich auf eingetragene Partnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare anwendbar.

Wann wird die Einkommensteilung durchgeführt?
Eine Einkommensteilung erfolgt bei Ehepaaren, wenn:
- die Ehe durch Scheidung oder Ungültigerklärung aufgelöst wird, auf Antrag der Ex-Ehepartner,
- beide Ehegatten Anspruch auf eine Alters- oder eine Invalidenrente haben, von Amtes wegen,
- ein Ehegatte stirbt und der andere einen Anspruch auf eine Alters- oder Invalidenrente hat, ebenfalls von Amtes wegen,

Das Splitting erfolgt bei eingetragenen Partnerschaften gleichgeschlechtlicher Paare, wenn:
- eine eingetragene Partnerschaft durch Gerichtsbeschluss aufgelöst wird, auf Antrag der Ex-Partner,
- beide Partner Anspruch auf eine Alters- oder eine Invalidenrente haben, von Amtes wegen,
- ein Partner stirbt und der andere einen Anspruch auf eine Alters- oder Invalidenrente hat, ebenfalls von Amtes wegen.

Einkommensteilung bei Scheidung
Bei Scheidung können die Ex-Ehegatten die Einkommensteilung bei einer Ausgleichskasse verlangen, bei der einer von ihnen Beiträge bezahlt hat. Mit dem InfoRegister (https://inforegister.zas.admin.ch) können sich die Versicherten diejenigen AHV-Kassen anzeigen lassen, bei denen für sie ein IK geführt wird. Der Antrag auf Splitting ist mit amtlichem Formular von beiden ehemaligen Ehegatten gemeinsam oder durch jeden für sich einzureichen. Die Antragsformulare können bei jeder Ausgleichskasse in der Schweiz bezogen werden. Im Internet sind sie unter www.ahv-iv.info, Rubriken «Formulare» «Allgemeine Verwaltungsformulare» zu finden. Dem Antrag ist ein amtlicher Ausweis (Familienbüchlein usw.) sowie das Scheidungsurteil mit Rechtskraftbescheinigung des Gerichts beizulegen.

Die dargelegten Grundsätze über die Formalitäten des Splittings bei Scheidung gelten sinngemäss für Personen, deren registrierte Partnerschaft durch Gerichtsbeschluss aufgelöst wurde. Als Beweisakt dient das Auflösungsurteil.

Empfehlung
Unterlassen beide geschiedenen Ehegatten die Einleitung des Verfahrens, so muss die Ausgleichskasse die Einkommensteilung spätestens im Zeitpunkt der Rentenberechnung von Amtes wegen vornehmen. Bei Personen, die mehrfach verheiratet waren oder bei denen zwischen Scheidung und Beginn des Rentenanspruchs eine lange Zeitspanne liegt, ergeben sich oft Probleme, die für die Rentenberechnung unabdingbaren genauen Daten beizubringen. Wir empfehlen deshalb geschiedenen Ehegatten, das Gesuch möglichst unmittelbar nach der Scheidung gemeinsam einzureichen. Nur so können wir das Verfahren rasch und zuverlässig durchführen und später Verzögerungen bei der Rentenfestsetzung und -auszahlung vermeiden.

Auskünfte
www.akbern.ch oder www.ahv-iv.info und bei den AHV-Zweigstellen.

AHV AVS AI IV

seit 1904
iseli CREATIV

Iseli GmbH
3504 Niederhünigen
Telefon 031 791 02 56
Fax 031 791 21 01
www.iseli-creativ.ch
info@iseli-creativ.ch

Der Schreiner
Ihr Macher

Shiatsu Therapie in Konolfingen

Irene Ramseier
Shiatsu Praktikerin KT
Pflegefachfrau Psychiatrie
ramseier.irene@gmail.com
Tel. 078 710 08 44

Komplementär-Therapie
der heilsame Kontakt bei körperlichen
und psychischen Beschwerden.

Bestattungsdienste

Konolfingen
und Umgebung
seit 1942

Walter Kindler
Konolfingen
Telefon 031 791 22 48
Natel 079 389 58 88

Anton Kohli
Konolfingen
Telefon 031 791 11 64
Natel 079 257 37 51

Sorgfältige Hilfe bei Todesfall

Kirchbühl Gärten GmbH

René Dolder · Hünigenstrasse 35c · 3504 Niederhünigen

• Unterhalt und Pflege • Neugestaltung • Umänderungen

Tel. 031 791 02 83 • Fax 031 791 30 33 • www.kirchbuehl-gaerten.ch

KELLER PLATTENBELÄGE URSELLEN

Keramische Wand- und Bodenbeläge • kleinere Maurerarbeiten
Verputzarbeiten • Renovationen

Heinz Keller, Flurweg 27, 3510 Konolfingen/Ursellen
Tel. 031 791 04 72 • Fax 031 791 32 15 • Natel 079 301 60 49

Sport- und Vereinskoordination

Kontaktdaten:
Barbara Aeschlimann, Sportkoordination
sportkoordination@konolfingen.ch
031 790 45 81

Freiwilliger Schulsport

Bereits zum dritten Mal konnten verschiedene Angebote im Freiwilligen Schulsport von den Kindern und Jugendlichen besucht werden.

Insgesamt nahmen 53 Kinder und Jugendliche an den vier Angeboten Badminton, Karate, Tennis und Volleyball teil. Dies sind insgesamt rund 850 Trainingsstunden aller Teilnehmer. Das ist doch eine sehr erfreuliche Zahl.

Nun stehen bereits wieder Arbeiten für das nächste Programm Schuljahr 2021/2022 an.

Falls Sie auch eine Idee haben für ein Angebot, kommen Sie auf mich zu.

Je vielfältiger das Programm ist, je spannender ist es für die Schüler*innen vom Kindergarten bis zum 9. Schuljahr.

Der «Freiwillige Schulsport» dient als Verbindungsglied zwischen dem obligatorischen Sportunterricht und den Angeboten in den Vereinen. Es ist das Ziel, möglichst viele Kinder und Jugendliche durch den freiwilligen Schulsport für den Sport zu begeistern. Mit dem freiwilligen Schulsport können die Kinder und Jugendlichen über eine längere Zeit eine Sportart ausprobieren bevor sie sich entscheiden, einem Verein beizutreten.

Basketballkörbe beim Oberstufenzentrum

Viele können sich sicher noch an den Pumptrack erinnern, welcher während 7 Wochen den Hartplatz beim Stockhornschulhaus zierte und von Jung und Alt genutzt wurde. Der Platz etablierte sich zu einem beliebten Treffpunkt in der Freizeit. Nun steht die nächste Errungenschaft auf dem Platz – zwei Basketballkörbe.

Wir hoffen, dass die Bevölkerung die Neuanschaffung auch wieder zahlreich nutzt und der Platz ein Begegnungsort bleibt.

Wiederaufnahme Trainingsbetrieb und kulturelle Aktivitäten

Schleppend geht es vorwärts mit der Wiederaufnahme des Trainingsbetriebes und der kulturellen Aktivitäten der verschiedenen Vereine. Nun können sich wieder maximal 15 Personen (Jahrgang 2000 und älter) in Innenräumen für Sport und Kultur treffen. Jedoch immer noch mit Abstandhalten und Masken tragen. Die Kinder- und Jugendlichen dürfen wieder gelockert ihren Hobbies nachgehen, hier gibt es keine Einschränkungen mehr (Stand April 2021).

Wir freuen uns wohl aber alle, auf jede noch so kleine wiedergewonnene Freiheit und hoffen, dass wir unsere geliebten Aktivitäten bald wieder (fast) uneingeschränkt geniessen können.

Ferienordnung

Schuljahr 2020/21	**Sommerferien**	Samstag, 3. Juli 2021 – Sonntag, 15. August 2021
Schuljahr 2021/22	**Schulbeginn**	Montag, 16. August 2021
	Herbstferien	Samstag, 25. September 2021 – Sonntag, 17. Oktober 2021
	Winterferien	Freitagmittag, 24. Dezember 2021 – Sonntag, 9. Januar 2022
	Sportferien	Samstag, 29. Januar 2022 – Sonntag, 6. Februar 2022
	Frühlingsferien	Samstag, 9. April 2022 – Sonntag, 24. April 2022
	Sommerferien	Samstag, 9. Juli 2022 – Sonntag, 14. August 2022

Die aufgeführten Daten enthalten den ersten und den letzten vollen Ferientag.
Freitag nach Auffahrt ist schulfrei.

WALDSPIELGRUPPE
CHUZLI

Ab August 2021 im Lochenbergwald in Konolfingen.

Für Kinder ab 3 Jahren bis Kindergarteneintritt.

Dienstag, Donnerstag und Freitag, jeweils von 08.45 bis 11.15 Uhr

Ich freue mich, mit dir den Wald zu entdecken

Susanne Mathys, 076 510 28 01

Weitere Informationen auf https://www.waldspielgruppechuzli.ch

Es war einmal… am Kreuzplatz die Schmitte Antener

«Das Dorf selbst entstand, wo die Strassen Bern-Luzern und Burgdorf-Thun sich kreuzen; auf einer Hochebene, am Fusse eines grossen Hügels. Durch die Ebene fliesst ein Bach, und die kleinen Bauerndörfer und Weiler auf ihr brauchten einen Mittelpunkt», schrieb Friedrich Dürrenmatt. Das ist noch heute so; einiges ist geblieben, andere zentrale Gebäude sind verschwunden.

Es war einmal… die Schmitte Antener und die Tuchhandlung Läderach

1900 wird die Antener-Schmitte und das Nachbarhaus der Tuchhandlung Läderach gebaut, 2020 wurden beide abgerissen. Auch die Bäckerei Tschirren (später Schüpbach, heute Kindler) wurde an der ehemaligen Burgdorfstrasse (Villigerstutz) unmittelbar vor dem Bahnübergang erbaut.

«Zuerst war an der Strassenkreuzung wohl nur ein Wirtshaus, dann fand sich ihm schräg gegenüber die Schmiede ein, später belegten die beiden anderen Felder des Koordinatenkreuzes Konsum und Theatersaal, letzterer nicht unwichtig, wies doch das Dorf einen bekannten Dramatiker auf, den Lehrer Gribi, dessen Stücke von den dramatischen Vereinen des ganzen Emmentals gespielt wurden», schreibt Friedrich Dürrenmatt in «Geschichte meiner Stoffe» weiter.

In seiner Entwicklungsgeschichte des heutigen Konolfingen lag der Dramatiker nur teilweise richtig. Wohl niemand dachte im Bernischen Grossen Rat am 29. Juni 1848 daran, was der Beschluss für Folgen haben werde. Sie ermächtigten die 66 Grundeigentümer, welche die Statuten zur Moosentsumpfung vom 3. Mai 1848 unterzeichnet hatten, die übrigen Grundeigentümer gegen vollständige Entschädigung zu expropriieren. Damit konnte das bereits 1847 begonnene Werk der Chise-Korrektur fortgeführt werden. Bereits am 1. Januar 1849 wurde im Grossen Rat der Kredit für die neue Thunstrasse, die Bernstrasse und die Zäziwil- oder Emmentalstrasse gesprochen. Gleichzeitig begannen die Planungen für eine Eisenbahnlinie Bern-Luzern. Nach dem Bau der Strassen bis 1857 folgte die Detailplanung der Eisenbahn.

Ansichtskarte von 1904 der damaligen Schmitte Antener und dem Geschirrladen

Schmitte Antener

An die Geschichte der Antener-Schmitte erinnern wir uns mit Hilfe der Angaben von Christian Antener-Bärtschi und Hedi Gugger-Antener.

Am 11. September 1900 erhielt Christian Antener-Lüthi vom Regierungsstatthalter die Bau- und Einrichtungsbewilligung für die Hufschmiede an der Kreuzstrasse Stalden, und am 25. April 1901 bekam Familie Antener die Wohnsitzbewilligung in Stalden. Christian Antener-Bärtschi sagt dazu: «Seit 1895 hat der in der Nähe von Langnau aufgewachsene Christian Antener eine Schmiede in Niederhünigen (heute Bauernhof Rüegsegger) betrieben. Bis zu seinem Hinschied im Oktober 1940 führt er die Schmitte am Kreuzplatz, ab den 1920er-Jahren zusammen mit seinen Söhnen Fritz Antener-Althaus, Christian Antener-Ecker und Viktor Antener-Boss. Fritz scheidet 1939 aus und wird Fabrikschmied in der ‹Siedi›. Christian zügelt mit seiner Familie im November 1940 nach Gossau (ZH). Viktor betreibt den Schmiedebetrieb bis 1984 allein weiter. Papeterist Walter Antener kauft 1941 der Erbengemeinschaft die Liegenschaft ab.» Im Haus befand sich seit dem Bau des Hauses ein Ladengeschäft, in dem in den letzten Jahren vor dem Abreissen des Gebäudes das «El Cannario» betrieben wurde. Ursprünglich muss sich darin ein Geschäft für Haushaltartikel befunden haben, sind doch auf dem ältesten uns bekannten Foto im Schaufenster zahlreiche Töpfe und Gefässe erkennbar. Recht bald darauf richtete Fritz Wiedmer darin seine Papeterie ein, die 1930 nach dem Hinschied von Fritz Wiedmer von Walter Antener übernommen wurde.

Transmission mit Krafthammer und Säulenbohrmaschine

Wie der Schmiedebetrieb mit dem grossen Krafthammer ausgesehen hat, beschreibt Christian Antener-Bärtschi: «Ein 3 PS-Motor hat über mehrere Transmissionswellen alle Maschinen der

Schmiede angetrieben. Dabei handelt es sich vor allem um den Krafthammer, die Säulen- und die Schnellbohrmaschine. Ich staune heute noch, wie es mein Vater (Viktor Antener) schaffte, mit den schweren Schuhen den Ring so gefühlvoll nach unten zu treten, dass der Transmissionsriemen vom Freilauf an das stehende Rad geschoben wurde und den schweren Krafthammer in Bewegung setzte; das brauchte Erfahrung und Fussspitzengefühl, um den Hammer zu bedienen, damit das glühende heisse Eisen schliesslich die richtige Form erhielt – dabei musste der Vater mit der Zange das Eisen im richtigen Augenblick blitzschnell drehen, wenn es an anderer Stelle auch bearbeitet werden sollte.»

Die Schmiedeeinrichtung wurde 1984 ausgebaut und 1999 an Walter Huber abgegeben, der die Schmiede zu einem grossen Teil wiederaufgebaut und im Feuerwehr- und Handwerkmuseum Endingen der Öffentlichkeit zugänglich gemacht hat. Die Räume der Schmitte dienten in den Jahren nach 1984 der Jungschar Konolfingen. In bester Erinnerung ist vielen Konolfingern das Kerzenziehen, das die Jungschar und das Frei-

Verein alter Bären
Dorfmuseum, Kleinkultur, Zunft

Viktor Antener mit Res Siegfried (links) und beim Hufbeschlag

zeitwerk Konolfingen alljährlich in der Schmitte oder später im «Seifen Keller» durchgeführt haben. 1989 erbte Christian Antener-Bärtschi die Schmiede von seiner Tante Berty Antener und verkaufte sie 2007 an Herbert Schüpbach weiter. Verschiedenste Pläne zur Neuüberbauung des Areals wurden erstellt. 2020 wurde der einst schöne Jugendstilbau zusammen mit der ehemaligen Tuchhandlung Läderach abgerissen. Seither wird an einem Provisorium für die kommenden 10 Jahre gebaut.

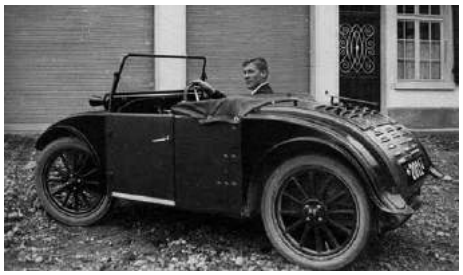
Gasthof zur Kreuz-Strasse

Die Strassenkreuzung war ein idealer Bauplatz für einen Gasthof. Dieser entstand 1860 inklusive zugehöriger Scheune (Chrüzschüür). Während die Scheune bereits 1897 abbrannte und im gleichen Jahr wieder aufgebaut wurde, musste sie 1962 dem Bau des heutigen Gebäudes der Kantonalbank weichen. Der Gasthof zur Kreuz-Strasse (aktuell Hotel Restaurant Kreuz) ist bis heute der prägendste Bau an diesem Platz. 1864 baute Familie Lory von Stalden am Standort der heutigen UBS-Filiale und des Polizeipostens ein Bauernhaus, das schon bald ein Ladenlokal erhielt. Erst 1897 kommen weitere Gebäude an der Thunstrasse dazu. Als letztes Gebäude direkt am Kreuzplatz liegend folgte 1930 das Gebäude, in dem sich nach der Drogerie Good heute die Raiffeisenkasse befindet.

Garagenbetrieb an der Emmentalstrasse

Zusätzlich liess Christian Antener-Lüthi im 1925 an der Emmentalstrasse erbauten Haus eine Garage einrichten. Sohn Fritz wurde vom Vater nach Deutschland geschickt, um die Auto-Technik kennenzulernen. Werbung für Garage und Tankstelle finden wir im Emmentalerblatt von 1933. Die Christian Antener gehörende Garage wurde bis zu seinem Tod 1940 vom ältesten Sohn Fritz am Standort des heutigen «Früschmarkt» betrieben. In Folge des Erbgangs wurde sie an die Berner Alpen Milchgesellschaft verkauft, die das Haus ein paar Jahre als Lager während der Konservenzeit benutzte. Laut Angaben von älteren Konolfingern konnte Viktor Antener im Anbau des Hauses noch jahrelang einen Lagerraum nutzen. Für Christian Antener-Bärtschi weckt das nostalgische Gefühle. «Mein Vater durfte im erwähnten Gebäude ein seitlich zum Kreuzplatz angebautes Eisenmagazin – grundbuchamtlich eingetragen – ich denke, kostenlos, nutzen. Dort lagerte mein Vater die ca. 5 m langen Eisenstangen senkrecht, fein säuberlich geordnet nach Flach-, Rund- und Winkeleisen sowie weitere Profile (U-Eisen oder Hohlprofile). Unten war ein mindestens ein Meter tiefer Schacht; das war hilfreich, um die langen Eisenstangen «manövrieren» zu können. Ich erinnere mich noch bestens, wie ich dort die Eisenstangen holen durfte, die er benötigte. Mit dem robusten Karren, auf dem die 5 m langen, flach aufgelegten Eisenstangen lagen, musste ich schauen, wie ich unfallfrei in die Emmentalstrasse einbiegen und über den damals schon verkehrsreichen Kreuzplatz kam. Ich musste Anlauf nehmen, damit ich mit der Last überhaupt auf die Schmittebrücke gelangen konnte, ohne dass die Eisenstangen vom Karren fielen oder seitlich wegrutschten. Zum Glück war die Türe meistens offen, denn sonst wäre ich gar nicht hinaufgekommen, mit den zwei Metern Vorlauf der Eisenstangen.» Es sei ein Glück, dass nie etwas passiert sei, wenn er oder sein Vater mit Anlauf von der Schmittebrücke her über den Kreuzplatz gefahren sei oder wenn das Fuder überladen gewesen war und die ganze Fuhre unfreiwillig wieder auf den Kreuzplatz zurückfuhr, sagen Zeitzeugen.

Text: Werner Weber und Willi Blaser,
Fotos: Bilderarchiv Dorfmuseum



Walter Antener vor der Garage Antener. Diese führte auch die Vertretung der ADLER Automobile.

Kenseikan Karateschule und Krav Maga Center Konolfingen

空手道

Karate-Kurse in Konolfingen ab 5 Jahre
«Wir unterrichten traditionelles Karate mit modernen Trainingsmethoden»

Karate für Kinder 5–9 Jahre
Enge Wohnungen, Strassenverkehr und Verbotsschilder hindern die Kinder daran, ihren natürlichen Drang nach «spielen und toben» auszuleben – Karate soll die Motivation nach Bewegung fördern! «Spielerisch zum Erfolg!» Nebst der Freude an den Bewegungen und der Faszination fernöstlicher Traditionen bewirkt das Karatetraining schon im frühen Alter Wachsamkeit und eine gesunde harmonische Entwicklung von Körper und Geist.

Karate für Jugendliche 10–13 Jahre
Jugendliche finden im Karate einen harmonischen Ausgleich zu Schule und Alltag! Es fördert die Aufmerksamkeit, Geschicklichkeit, Bewegungsfertigkeit sowie eine positive Persönlichkeitsentwicklung.

Karate für +14 und Erwachsene
Das Karatetraining beinhaltet für Jedermann/Frau nicht nur die Schulung körperlicher Fertigkeiten, sondern symbolisiert die Entwicklung und Entfaltung hin zu einer umfassenden Gesundheit und Harmonie, zur Kunst der Selbstverteidigung, zu Freude und Zufriedenheit. Der traditionelle Weg des Karate lässt Kraft und Energie schöpfen und verleiht ein gesundes Körpergefühl.

Kursort: Konolfingen, Stockhornschulhaus (Spiegelsaal)

Zeit: Kinder ab 5–13 Jahre in verschiedenen Altersgruppen jeden Dienstag & Donnerstag 17.30–18.30 Uhr
Jugendliche +14 und Erwachsene jeden Dienstag und Donnerstag 18.45–20.00 Uhr

Einstieg sofort oder jederzeit möglich mit GRATIS-Probetraining

Auskunft und Anmeldung:
Thomas Hertig, 7. Dan SKF,
Karatelehrer mit eidg. Fachausweis und
J+S Ausbildungsverantwortlicher/Experte Karate
www.kenseikankaratschulen.ch
Email: thomas.hertig@skas.ch
079 334 51 70

Krav Maga-Kurse in Konolfingen ab 16 Jahre

«Krav Maga Self Protect» (KMS) ist ein hoch modernes, äusserst effizientes und praxisbezogenes Sebstverteidigungssystem für den heutigen Alltag. Es ist entwickelt worden, um Menschen möglichst schnell in die Lage zu versetzen, Aggressionen jeder Art zu bewältigen. Das Erfolgsrezept liegt in der Einfachheit der Techniken, um auch un- oder wenig trainierte Frauen und Männer jeden Alters innerhalb kürzester Zeit auf ein hohes Niveau der Selbstverteidigung zu bringen. Natürliche Reflexe des Körpers werden geweckt und geschult – mit dem Ziel, den Gefahrenradar für Konfliktsituationen zu entwickeln und körperlich wie auch mental bereit zu sein.

Wir unterrichten nicht Leute, vor denen wir uns eigentlich schützen wollen!

Krav Maga
Self Protect® Association

Kursort: Konolfingen, Stockhornschulhaus (Spiegelsaal)

Zeit: Jeden Dienstag, 18.45–20.15 Uhr
Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich!

Einstieg sofort oder jederzeit möglich mit GRATIS-Probetraining

Auskunft und Anmeldung:
Thomas Hertig, KMS Advanced Instruktor und Karate 7. Dan
www.kenseikankaratschulen.ch
Email: thomas.hertig@skas.ch
079 334 51 70

Musikgesellschaft
Jugendmusik
Konolfingen

(geplante) Auftritte und Anlässe der Musikgesellschaft Konolfingen

Juni	Dienstag, 15. Juni	Platzkonzert	Gysenstein
	Dienstag, 22. Juni	Platzkonzert	Freimettigen
	Freitag, 25. Juni	Marschparade	Kiesen
	Samstag, 26. Juni	Hünigen-Chilbi	Niederhünigen
August	Sonntag, 1. August	Bundesfeier	Konolfingen
September	Sonntag, 5. September	Oek. Gottesdienst	Je nach Wetter
	Sonntag, 5. September	Platzkonzert	Alterszentrum Kiesenmatte
	Samstag, 11. September	Marschcontest	Oberburg

Da wir bei Redaktionsschluss mit den Proben noch nicht wieder beginnen konnten, ist nicht klar, welche Auftritte wir tatsächlich durchführen können. Aktuelle Informationen findet Ihr auf unserer Homepage www.mgkonolfingen.ch.
Herzlichen Dank

Da unser traditionelles Lotto im November nicht stattfinden konnte, haben wir stattdessen ein Gewinnspiel gemacht, wobei jede/r mit einem beliebigen Geldbetrag teilnehmen konnte. An dieser Stelle möchten wir allen, die mitgemacht haben, ganz herzlich für die tolle Unterstützung danken.

Die Gewinner sind:

1. Preis (Älplerzmorge Marbachegg):	Urs Blaser, Niederhünigen
2. Preis (Restaurant Kreuz Konolfingen):	Edith Hiltbrunner-Jost, Konolfingen
3. Preis (Berger Schuhe & Sport):	Hanni Rothenbühler, Konolfingen
4. Preis (Restaurant Sternen Ursellen):	Walter Brenzikofer, Niederhünigen
5. Preis (Restaurant Bärli Häutligen):	Walter Mathys, Konolfingen

Wir hoffen, dass wir in den kommenden Jahren das Lotto wieder in gewohnter Form durchführen können und Sie dort begrüssen dürfen.

Brockenstube Konolfingen

Burgdorfstrasse 8, 3510 Konolfingen

Öffnungszeiten 2021

Jeden Samstag von 13.00–16.00 Uhr

Geschlossen bleibt die Brockenstube
vom 10. Juli bis und mit 14. August 2021 (Sommerferien)
am 25. Dezember 2021 (Weihnachten)
am 1. Januar 2022 (Neujahr)

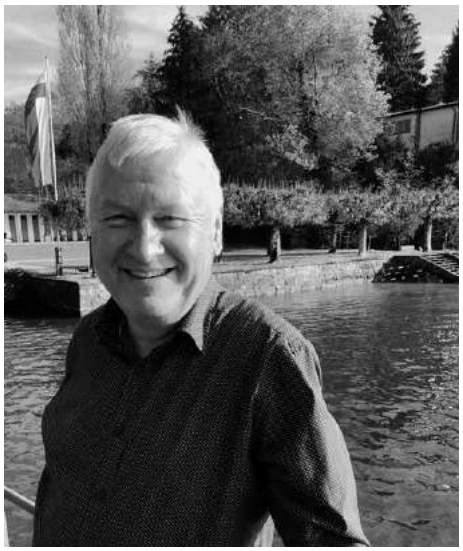
Frauenverein Konolfingen

Für Auskünfte melden Sie sich bitte bei:
Claudine Loosli
Ressortleiterin
Telefon 031 791 08 13

EVP mit neuem Präsidium

Seit März 2021 hat die EVP Konolfingen mit Markus Brunner einen neuen Präsidenten. Er löst damit Heinz Zingg ab, der die letzten sechs Jahre das Präsidium innehatte. Der 62-jährige Ingenieur und Betriebswirtschafter FH wurde an der Hauptversammlung als neuer Präsident und somit auch als Vorstandsmitglied einstimmig gewählt.

Der neue Präsident stellt sich kurz vor



Mit meiner Familie sind wir 2006 nach Konolfingen gezogen. Nicht weil uns dieses Dorf attraktiv erschien, nein – es war damals eher eine strategische Entscheidung.
Konolfingen, mit seinen idealen Verkehrsanbindungen zu den Zentren Bern, Thun, Burgdorf und Langnau, war der ideale Ort, respektive Ausgangspunkt für die Ausbildung unserer Kinder. Es war eine echt gute Entscheidung; wir fühlen uns bis heute sehr wohl hier.
Normalerweise reise ich täglich mit dem ÖV nach Bern, wo ich in einer Informatikfirma arbeite. Seit der Corona-Pandemie verbringe ich einen grossen Teil meiner Arbeitszeit im Home Office.

Mir ist es ein Anliegen, nachhaltige Werte zu schaffen, sowohl volks-, betriebswirtschaftlich und sozial. Umso mehr freut es mich, dass in dieser Richtung diverse Projekte in der Gemeinde Konolfingen am Laufen sind, die u.a. die Attraktivität dieses Dorfes steigern.
Die EVP wird sich weiterhin aktiv im Gemeinderat, den Kommissionen und den Begleitgruppen einbringen.

Warum mit der EVP politisieren?
In einer Broschüre habe ich den Wahlaufruf der EVP Kanton Bern von 1919 gelesen. Die zentralen Punkte waren damals: Liebe, Wahrheit, Gerechtigkeit, Versöhnung. Vieles hat sich in dieser langen Zeit in der EVP verändert, nach wie vor aber unverändert prägen die christlichen Werte das Denken und Handeln dieser Partei.
Für mich sind diese Schlagwörter immer noch top aktuell für das Zusammenleben in der Familie, der Wohngemeinde und in der Gesellschaft. Obwohl hier der Mensch im Zentrum steht, wird sofort klar, dass er damit nicht alleine klarkommt. Er braucht ein Fundament, das ihm im Alltag Halt und Sicherheit gibt. Ein guter Vergleich dafür ist die Toblerone. Die Zacken versinnbildlichen die Höhen und Tiefen des Lebens, welche auf ein starkes Fundament gegossen sind. Für mich persönlich ist dieses Fundament der zeitlose Inhalt der Bibel. Auf demselben Fundament steht auch die Politik der EVP.

Zukunftsvision für Konolfingen
Vor noch nicht allzu langer Zeit war ich mit meiner Frau mit dem E-Bike in Bayern unterwegs. Da trafen wir auf ein Ehepaar aus dem Süddeutschen Raum. Voller Begeisterung erzählten sie uns von Ihrem Rosendorf; zückten einen kleinen Prospekt und luden uns ein, sie in ihrem wunderschönen Dorf zu besuchen. Ich staunte nicht schlecht, wie Bürger eines kleinen Dorfes so begeistert von ihrem Wohnort sein können.
Das wünsche ich mir auch für uns Konolfinger. Vielleicht schaffen wir es in den nächsten Jahren, begeisterte Mitbürger unseres Dorfes zu werden; es muss ja nicht gleich ein Rosendorf sein. Aber die Idee, eine Identität oder Motto für unseren Wohnort zu entwickeln, gefällt mir. Diesen Fokus sollten wir in allen Entscheidungen bei der Entwicklung unseres Dorfes im Auge behalten.
Wie wäre es, nebst dem Pumptrack einen familienfreundlichen Park mit Kinderspielplatz und Tischtennistischen/Badminton vorzusehen, damit sich mehrere Generationen in ihrer Freizeit zum Spiel treffen können? Ich träume von einem Dorf mit Tiefgang und hoher Lebensqualität für jede Generation.

Markus Brunner
Präsident EVP Konolfingen

Eidgenössische Abstimmung vom 13. Juni 2021

Parolen EVP Schweiz

- **JA** zum CO_2-Gesetz
- **JA** zum Covid-19-Gesetz
- **JA** zum Gesetz über polizeiliche Massnahmen zur Bekämpfung des Terrorismus

- **JA** zur Volksinitiative «Für sauberes Trinkwasser und gesunde Nahrung – Keine Subventionen für den Pestizid- und den prophylaktischen Antibiotika-Einsatz»
- **JA** zur Volksinitiative «Für eine Schweiz ohne synthetische Pestizide»

Gemeindepräsidium: Der Alte ist der Neue!

Es ist keine Urnenwahl nötig am 13. Juni. Der aktuelle Gemeindepräsident und Fokus Konolfingen Mitglied Heinz Suter darf im Amt bleiben. Es freut uns sehr, dass Sie Heinz Suter die Führung unserer Gemeinde erneut anvertrauen.

Herzlichen Dank

Wahlen vom 26. September

Über die Frühlings- und Sommermonate bereiten wir uns für die Wahlen vom 26. September vor. Mit unserer Liste portieren wir die amtierende Gemeinderätin Barbara Aeschlimann. Bekanntlich wählen wir nach dem Proporzsystem, bei welchem zuerst genügend Listenstimmen erreicht werden müssen, um sich einen Platz im Gemeinderat zu sichern. In der Folge werden wir mit weiteren zwei (es darf auch kumuliert werden) bis fünf Personen antreten. Das Wahlergebnis entscheidet aber nicht nur über den Einzug in den Gemeinderat, sondern auch darüber, wie viele Personen wir für die Kommissionen stellen dürfen. Fokus Konolfingen ist ein politisch-unabhängiger Verein. Wir bestimmen unsere Polit-Agenda selber und bündeln unsere Kräfte einzig für lokale Themen. Wir setzen uns ein für:

- eine unabhängige, transparente und generationengerechte Politik
- eine zukunftsorientierte Schule
- sichere Verkehrswege
- eine strukturierte Ortsentwicklung
- solide Finanzen mit Weitblick
- ein Konolfingen mit Zentrumsfunktion und einen vereinfachten Zugang zur Politik

Für ein lebendiges Chonufinge – für üsi Gmeind!

Wir freuen uns über Anregungen und Mitwirkende! Schreibe(n Sie) uns auf: info@fokus-konolfingen.ch.

Einen angenehmen Sommer!

Herzliche Grüsse

Sandra Pfyffer Briker
Präsidentin

AAAA
Schlüssel Stalder GmbH
Bernstrasse 14
Postfach 83
CH-3510 Konolfingen
Telefon+41 31 711 34 38
info@schluesselstalder.ch
www.schluesselstalder.ch

Alles Anders Als Andere
30 Jahre · 1990–2020

AAAA
Stako Gravur Atelier
Bernstrasse 14
Postfach 83
CH-3510 Konolfingen
Telefon+41 31 791 34 38
info@stako-gravuren.ch
www.stako-gravuren.ch

Sicherheits-Schliesssysteme | Schliessanlagen | off. Kaba-, Sea-, EVVA-, Keso-Fachpartner | Reparaturen / Montagen

HOLZBAU FRIEDERICH AG
3503 Gysenstein / Konolfingen
info@holzbau-friederich.ch Tel 031 791 05 17
www.holzbau-friederich.ch Natel 079 203 78 09

Wittwer + Pulfer Architekten AG
Kreuzplatz 4, 3510 Konolfingen
031 791 22 11
info@wp-arch.ch
Ihr Ansprechpartner für Planungen und Ausführung von Umbauten, Neubauten und Sanierungen im Wohnungs-, Industrie- und Gewerbebau sowie öffentlichen Bauten.

Ein Fall für Kontaktlinsen!

SCHUSTER
SPORTBRILLEN KONOLFINGEN
www.schuster-optik.ch • 031 792 01 01

BLUMEN HOFMANN

Gärtnerei und
Blumengeschäft
Burgdorfstrasse 15
3510 Konolfingen
Tel. 031 791 01 75

BACCARA

Beauty Corner

Kosmetik
Fusspflege
Nagelkosmetik
Permanent Make-up

Kreuzplatz 1
3510 Konolfingen
Tel. 034 497 29 02

kosmetik@baccara-konolfingen.ch
www.baccara-konolfingen.ch

Wahlen: Überraschung zum Start

Mit einem «gfröiten» Anlass im Dorf lancieren wir am 26. Juni unseren Wahlkampf für die Gemeindewahlen. Wegen Covid-19 folgen konkretere Infos auf anderem Weg.
Wir freuen uns auf spontane Begegnungen und interessante Gespräche!

Ein herzliches JA zum CO_2-Gesetz

Die Schweiz muss beim Klimaschutz eine Vorreiterrolle übernehmen. Das CO_2-Gesetz, über das wir am 13. Juni abstimmen, ist ein wichtiger Schritt vorwärts. Die ökologische Wende ist möglich, die Technologien und das Know-how dafür sind vorhanden. Wenn wir sie richtig umsetzen, bietet sie eine grosse Chance für unsere Wirtschaft und Gesellschaft.

Mit dem CO_2-Gesetz sollen bis 2030 die Treibhausgasemissionen gegenüber 1990 halbiert werden. Dazu müssen mindestens 75 Prozent der Massnahmen im Inland erfolgen. Um diese Ziele zu erreichen, wurden sowohl bei den Gebäuden wie auch in der Mobilität wichtige Massnahmen verankert. Zu nennen sind etwa die strengeren CO_2-Grenzwerte im Gebäudebereich, höhere Klimaabgaben auf fossilen Treib- und Brennstoffen oder die Flugticketabgabe. Mit dem Klimafonds werden Gebäudesanierungen und der Aufbau von Ladestationen für Elektroautos genauso ermöglicht wie die Forschung und Herstellung von synthetischen Treibstoffen, zum Beispiel für einen klimaneutralen Flugverkehr.

Mit dem CO_2-Gesetz leistet die Schweiz einen Beitrag dazu, den Temperaturanstieg weltweit auf 1,5 Grad zu begrenzen. Das ist ein wichtiger Zwischenschritt hin zur klimaneutralen Schweiz, weitere müssen zwingend folgen.

Claude Grosjean: Dein Statthalter

Am 13. Juni wählen wir auch eine neue Regierungsstatthalterin oder einen neuen Regierungsstatthalter für unsere Region.

Claude Grosjean

Aufgewachsen in Wichtrach und heute in der Stadt Bern lebend, verbindet Claude Grosjean Stadt und Land. Als Grünliberaler versteht er die Anliegen von Gewerbetreibenden ebenso wie die Forderungen der Klimajugend. Und als Vertreter einer jungen Generation bringt er dienstleistungsorientierten, digitalen Drive ins Statthalteramt. Wir empfehlen Claude Grosjean als Deine Statthalterwahl!

Trinkwasserinitiative und Initiative für eine Schweiz ohne synthetische Pestizide

Wir sagen klar JA zu den beiden Agrarinitiativen, die von der Gegnerschaft massiv bekämpft und als «extrem» abgetan werden.

Als «extrem» darf bezeichnet werden, wie sich Bund und Landwirtschaft bisher erfolgreich gegen griffige Massnahmen zum Schutz der Natur und unseres Trinkwassers gewehrt haben: Die Biodiversität schwindet. Das Insektensterben geht weiter. Wir haben mit äusserst bedenklichen Pestiziden in Bächen und in Wasserversorgungen zu kämpfen. Auch in Konolfingen wurde Chlorothalonil im Trinkwasser gefunden.

Eine Annahme der beiden Agrarinitiativen bedeutet weder das Ende der Schweizer Landwirtschaft noch unbezahlbare Preise für uns Konsumenten. Eine Annahme bedeutet lediglich den Anfang eines politischen Prozesses, in dem unsere Sorge um Natur und Trinkwasser erstmals ernst genommen werden muss.

Der zukünftige Kompromiss könnte beispielsweise «IP Suisse» heissen. IP Suisse-Betriebe (mit dem Käfer) verzichten schon heute freiwillig auf die schädlichsten Pflanzenschutzmittel wie Insektizide und Fungizide und fördern die Biodiversität. Damit könnten die Bäuerinnen und Bauern ebenso wie die Konsumierenden sehr gut leben. Und die Natur wäre Gewinnerin der Abstimmungsvorlage.

Über uns

Auch mit einer Vertretung im Gemeinderat sehen wir unsere Rolle als Gruppe politisch aktiver Menschen, die konstruktiv-kritisch die Arbeit des Gemeinderats begleiten und sich engagiert für ihre Vision von Konolfingen einsetzen. Möchten Sie auf dem Laufenden bleiben über unsere Aktivitäten oder sich aktiv bei uns einbringen? Kommen Sie auf uns zu, wir freuen uns!

grünliberale
Konolfingen

Mehr Informationen:
mittellandsued.grunliberale.ch
Kontakt:
konolfingen@grunliberale.ch

Taten statt Worte 2021

Nicht verbieten, sondern selbst anpacken. Unter diesem Motto können sich Freiwillige zusammen mit der SVP auch in diesem Jahr wieder in der Gemeinde Konolfingen für nachhaltige Projekte engagieren.

Im Lochenbergwald auf einer Kuppe gelegen, ist eine Schneise im ansonsten dicht bewachsenen Wald zu sehen. Gezeichnet durch den Borkenkäfer und Sturm fand am Karsamstag eine Aufforstungsaktion statt. Die Gemeinde Konolfingen als Grundeigentümerin hat sich entschieden, die Brachfläche neu mit 160 Douglas- und 40 Berg-Ahornjungbäumen zu bestocken.

Anstatt dafür Steuermittel auszugeben, hat sich die SVP Region Konolfingen der Sache angenommen und Jungjäger wie auch Freiwillige eingeladen, diese gute Sache mit eigener Kraft zu unterstützen. Dies via 2800 Flyer in alle Konolfinger Haushalte und Werbung auf den sozialen Medien.

Hoch oben im Lochenbergwald angekommen, wurden die Anwesenden durch den Revierförster Hansjörg Habegger in die korrekte Pflanz- und Schutztechnik eingeführt. Gleichzeitig konnte noch etwas über die beiden Baumarten gelernt werden, welche es zu pflanzen galt. Wie Habegger ausführte, macht es heutzutage Sinn, vermehrt die anpassungsfähige Douglasie zu pflanzen, da diese rasch wächst und resistent gegen klimatische Veränderungen ist. Um die Parzelle etwas aufzulockern, wurden zusätzlich Laubbäume vom Berg-Ahorn dazwischen gepflanzt.

Nach gut drei Stunden war das Werk vollbracht und alle Jungbäume genossen frische Erde unter ihren noch filigranen Wurzeln. Wie Habegger meinte, wird in den nächsten 150 Jahren ein kräftiges Wurzelwerk daraus entstehen.

So oder so ist mit dem Bepflanzen die Arbeit nicht getan. Gerade in den kommenden drei Jahren werden wir uns mit gemeinsamen Hegeanlässen dafür einsetzen, dass aus dieser Aktion auch Zukunft erwächst.

Die nächste Möglichkeit bei welcher sich wiederum Freiwillige engagieren können, findet am Samstag, 12. Juni 2021, statt. Wie bereits 2018 laden wir alle ein, mit einer gemeinsamen «Ghüderaktion» Konolfingen von weggeworfenem Unrat und liegengebliebenen Hygienemasken zu befreien.

Nicht nur Abstimmen, auch Taten folgen lassen – Abstimmungen vom 13. Juni 2021
3x Nein zu den Verbotsvorlagen

Mitte Juni zeigt sich ein schönes Beispiel von vermeintlichem Umweltschutz auf dem Buckel der andern, betrieben am kuschelig warmen Bürotisch. Mit zwei Initiativen und einer Referendumsabstimmung, wird sich Frau und Herr Schweizer wieder in Versuchung sehen, etwas für das schlechte Gewissen zu machen.

- Volksinitiative «Für sauberes Trinkwasser und gesunde Nahrung – Keine Subventionen für den Pestizid- und den prophylaktischen Antibiotika-Einsatz»
- Volksinitiative «Für eine Schweiz ohne synthetische Pestizide»
- Bundesgesetz über die Verminderung von Treibhausgasemissionen (CO_2-Gesetz)

Anstatt sich selbst zu engagieren, sich selbst etwas zurückzunehmen, soll wieder verboten werden, ohne sich über die Konsequenzen im Klaren zu sein. Auf dem Rücken der Landwirtschaft wie auch der ländlichen Bevölkerung, wollen diese drei Anliegen verbieten und verteuern.

Die Landwirtschaft soll ganz nach dem Prinzip «Vogel friss oder stirb» dazu gebracht werden, jegliche synthetischen Pestizide aus den eigenen Reihen zu verbannen oder auf Direktzahlungen zu verzichten. Ob daraus eine starke Senkung der Lebensmittel-Eigenversorgung – mit entsprechend ökologisch und ökonomisch fragwürdigen Mehr-Importen – resultiert, interessiert die Initianten nicht. Dabei hat doch gerade die Corona-Krise gezeigt, dass eine Abhängigkeit vom Ausland schwerwiegende Konsequenzen haben kann.

Ungeachtet der Wirkung will auch das CO_2-Gesetz alles verteuern, was nicht – zumindest vordergründig – ein grünes Mäntelchen trägt. Heizung, Auto, Flugreisen, alles wird zum Sündenbock und zum überteuerten Luxusprodukt gemacht. Dass die Schweiz mit einer CO_2-Reduktion, die wenig bringt aber viel kostet, nichts in der industrialisierten Welt verändern kann, interessiert die Befürworter nicht. Deshalb 3x Nein zu diesen unnützen Verbotsvorlagen.

SVP Sektion Konolfingen

SCHWEIZER QUALITÄT
SVP
Die Partei des Mittelstandes

WIR PACKEN AN. HILF MIT UND SAMMLE GEMEINSAM MIT UNS WEGGEWORFENEN MÜLL.

FREIWILLIGE GESUCHT!
MEHR DAZU AUF FACEBOOK ODER UNTER
WWW.SVP-KONOLFINGEN.CH

SVP

Veranstaltungen
in Konolfingen

Juni	Sa	5.	Bahnhof	Bahnhof-Fest mit div. Attraktionen
	Sa/So	5./6.	Dorfmuseum (10.00–17.00)	Eisenbahntage mit verschiedenen Attraktionen
	Do	10.		Spezial-Stamm – Organisation: ZAK
	Sa	12.	Treffpunkt Mehrzweckplatz (09.00)	Taten statt Worte – SVP Konolfingen
	Di	15.	Gysenstein	Platzkonzert der Musikgesellschaft Konolfingen
	So	20.	Dorfmuseum Alter Bären (14.00–17.00)	Sonderausstellung «Konolfingen zur Zeit Dürrenmatts»
	So	20.	Dorfmuseum (14.00–17.00)	Männerchor Gysenstein im Konzert
	Mo	21.	Treffpunkt Bahnhof Konolfingen (12.20)	Wanderung Spiez - Faulensee mit Ch. Niederhauser – Organisation: ZAK
	Di	22.	Freimettigen	Platzkonzert der Musikgesellschaft Konolfingen
	Fr	25.	Kiesen	Marschmusikparade mit MG Konolfingen
Juli	So	18.	Schloss Hünigen (11.30)	Gartenfest «Bien manger et boire»
August	Mi	4.	Feuerwehrmagazin (17.00–20.00)	Blutspende – Samariterverein Konolfingen

Meldungen von Veranstaltungen an:
Ihre Hinweise für diese Seite und für den zweimonatigen Veranstaltungskalender senden Sie elektronisch (veranstaltungen@konolfingen.ch),
per Fax 031 790 45 00 oder
per Post an: Gemeindehaus, Abteilung Präsidiales, Bernstrasse 1, 3510 Konolfingen!

Wichtig:
Der Veranstaltungskalender auf www.konolfingen.ch wird von BernOst übernommen, d.h. es erscheinen hier nur Meldungen von Veranstaltungen, welche bei BernOst eingetragen wurden.

Einträge für www.bern-ost.ch an:
Reinhard's OIK Services, Bahnhofplatz 3, 3076 Worb, info@reinhards.ch oder Fax 031 832 00 24.
Machen Sie von dieser kostenlosen Werbemöglichkeit Gebrauch!

PeterSchütz GmbH
Solaranlagen
Bedachungen
Spenglerei

- Steildach
- Flachdach
- Fassade
- Holzbau
- Photovoltaikanlagen
- Blitzschutz
- Prefa-Dach
- Reparaturen und Unterhalt

3510 Konolfingen • Tel. 031 791 08 11
www.spenglerei-bedachungen.ch

1 Jahr neuer Bahnhof

05. Juni 2021 von 09 - 16 Uhr

Verschiedene Marktstände auf dem Bahnhofareal

Take Away Essen und Getränke
Deko Artikel, Backwaren, Regionale Produkte
Diverses...
BLS Historic, Dampfbahn Bern

KIJU Spielmobil

Gratis-Bratwurst ab 11 Uhr
(so lange Vorrat)

Bildergalerie vom Bahnhofumbau

schlittschuh club 3510 konolfingen

KONOLFINGEN

Im Dorfmuseum Alter Bären Konolfingen Dorf finden am 05. / 06. Juni jeweils von 10 - 17 Uhr die Eisenbahntage mit weiteren Attraktionen statt.
Gut erreichbar mit dem Tangento (Bus 160) ab Bahnhofplatz.

STALDER
KÜCHEN

KÜCHEN ▌BADEZIMMERMÖBEL
SCHRÄNKE ▌TISCHE ▌BÖDEN

3672 Oberdiessbach ▌031 770 21 00 ▌stalder-kuechen.ch

BERN OST
www.bern-ost.ch
unser regionales Internet-Portal

aktuell,
informativ
und gratis!

Eine Dienstleistung der
Genossenschaft EvK

elektro
peter

emmentalstrasse 3 | 3510 konolfingen
tel. 031 791 02 82 | elpeter.ch

Eisenbahntage und Männerchor Gysenstein im Dorfmuseum

Mit den Eisenbahntagen am 5. und 6. Juni 2021 bietet das Dorfmuseum neben der Sonderausstellung «Konolfingen zur Zeit Dürrenmatts» weitere attraktive Highlights.

Im Dachstock zeigen wir Ihnen wunderschöne, fahrbare Holz-Modell-Eisenbahnen die von Martin Rindlisbacher im Massstab 1:11 selber hergestellt werden.

Zudem können Sie anhand der Bilder den Konolfinger-Bahnhofumbau Revue passieren lassen.

Im Garten wird eine Live Steam-Gartenbahn, erbaut von Heinz Brechbühl, ihre Runden drehen.

Das von Werner Weber erbaute, schöne Modell des Bahnhof Konolfingen vor rund 100 Jahren mit vielen kleinen Details passt ebenso zu den Eisenbahntagen wie zur Dürrenmatt-Sonderausstellung. Friedrich Dürrenmatt war Eisenbahnfan, als Junge sass er oft vor dem Bahnhof auf der Bank und schaute fasziniert den Zügen zu: «... wir vom Dorf waren stolz darauf, nur wenige Züge hatten den Mut, nicht anzuhalten, brausten vorbei nach dem fernen Luzern, nach dem näheren Bern. Auf einer Bank vor dem Bahnhof sitzend sah ich ihnen mit einer Mischung von Sehnsucht und Abscheu entgegen, dann dampften die Lokomotiven, urweltliche Kolosse, vorüber und davon.»

Sonntag, 20. Juni 2021
Männerchor Gysenstein im Dachstock

Vor der Sommerpause des Dorfmuseums beweist der Männerchor Gysenstein am Sonntag, 20 Juni 2021 sein Können. Mit feinen Vorträgen und einer attraktiven Bildergalerie präsentieren die Gysensteiner von 14.00–17.00 Uhr im Dachstock des Dorfmuseums ihr Vereinsleben.

Der Männerchor wurde als Verein am 26. Februar 1936 gegründet. Das Singen, der Zusammenhalt mit der Identität der Weiler rund um Gysenstein ist in all den 85 Vereinsjahren als Ziel geblieben.

Gestern und heute – keine Zukunft ohne Herkunft

Eine lebendige Tradition in Konolfingen führt der Männerchor Gysenstein weiter. Gesang und Theater spielt in Konolfingen schon vor der Entstehung des Dorfes eine wichtige Rolle. Einst war es in der Kreuzscheune der Männerchor Eintracht Stalden (ab 1933 Konolfingen) mit seinem Dirigenten Fritz Gribi. Die Theater von Fritz Gribi wurden in der ganzen Schweiz berühmt. Das bekannteste Theaterstück «Die Blümlisalp» ist nicht nur während Jahrzehnten schweizweit aufgeführt worden, es hat auch im literarischen Werk von Friedrich Dürrenmatt seinen Niederschlag gefunden.

Willi Blaser

Katholische Kirche Region Bern
Pfarrei Auferstehung Konolfingen

Kirchliche Anlässe Katholische Pfarrei Konolfingen

Juni	Sonntag, 6.	10.30	Sonntagsgottesdienst
	Sonntag, 13.	09.15	Sonntagsgottesdienst
	Sonntag, 20.	10.30	Eucharistiefeier für Familien zum Abschluss des Unterrichtsjahrs mit anschliessendem Fest
	Sonntag, 27.	09.15	Sonntagsgottesdienst
Juli	Sonntag, 4.	09.15	Eucharistiefeier
	Sonntag, 11.	09.15	Sonntagsgottesdienst
	Sonntag, 18.	09.15	Sonntagsgottesdienst
	Sonntag, 25.	09.15	Sonntagsgottesdienst
August	Sonntag, 1.	09.15	Eucharistiefeier
	Sonntag, 8.	09.15	Sonntagsgottesdienst
	Sonntag, 15.	10.30	Familiengottesdienst zum Schulstart
	Sonntag, 22.	09.15	Sonntagsgottesdienst
	Sonntag, 29.	10.30	Sonntagsgottesdienst
September	Sonntag, 5.	09.30	ökumen. Gottesdienst auf dem Gelände der Stiftung Sonnenbühl, Konolfingen
	Sonntag, 12.	09.15	Sonntagsgottesdienst
	Sonntag, 19.	09.15	Sonntagsgottesdienst zum Bettag
	Sonntag, 26.	09.15	Eucharistiefeier

Weitere Hinweise und aktuelle Angaben finden Sie unter www.kathbern.ch/konolfingen

Neu: Wir haben eine App!

Eher zufällig haben wir diesen Winter von der Communiapp erfahren – und waren sofort begeistert. Schon lange diskutieren wir darüber, wie wir Kontakte untereinander fördern und Menschen besser miteinander vernetzen können. Die Communiapp schliesst diese Lücke:

Hast du einen alten Gartenstuhl, den du nicht mehr brauchst? Suchst du jemanden für einen Spaziergang oder möchtest ein Buch weiterempfehlen, das dich sehr begeistert hat? Brauchst du noch alte Blumentöpfe für das Basteln mit Kindern? Auf niederschwellige Art kann man über die App am Leben vor Ort Anteil nehmen und neue Leute sollen sich ganz einfach integrieren können.

Gleichzeitig kann über die App vorzeitig über einzelne Veranstaltungen der Kirchgemeinde aufmerksam gemacht werden – ähnlich einem internen Newsletter. Benutzerinnen und Benutzer haben die Möglichkeit, frei nach ihren Interessen Gruppen beizutreten und werden informiert, wenn etwas geteilt wird. Ein Bastelcouvert zum Abholen? Erscheint in der Gruppe Kinder und Familie. Ein klassisches Konzert, das stattfinden kann? Ploppt in der Gruppe Konzert und Kultur auf.

Damit in der App kein unübersichtliches Durcheinander entsteht, wird diese in vier Kategorien gegliedert: Suche-Biete, Empfehlungen, Events und offizielle Informationen der Kirchgemeinde.

Reformierte Kirchgemeinde Konolfingen

Die Reformierte Kirchgemeinde verzichtet auf eine weitere Auflistung ihrer Anlässe. Hinweise finden Sie unter www.konolfingen.org

Die App ist kostenlos und kann im Google Play Store und im App Store von Apple unter «Reformierte Kirche Konolfingen» heruntergeladen werden. Einfach herunterladen, registrieren und mitmachen!

Weitere Informationen im Internet unter www.konolfingen.org.

Gemeinsam Lösungen vor einer Eskalation finden

Seit kurzer Zeit können sich Paare, Einzelpersonen oder Familien bei der Beratungsstelle «Ehe-Partnerschaft-Familie» in Konolfingen fachkompetente Unterstützung holen. Unabhängig von Herkunft, Zivilstand und gewählter Lebensform, Religion oder Weltanschauung hilft Andreas Lüdi-Räth passende Lösungen zu finden.

Im Auftrag der Berner Beratungsstellen «Ehe-Partnerschaft-Familie» will Andreas Lüdi am Kirchweg 10 in Konolfingen gemeinsame Lösungen finden. Der Paar- und Familientherapeut will: «da sein vor Ort, ins Gespräch kommen, miteinander Lösungen finden und gemeinsam umsetzen». Andreas Lüdi nimmt die Klientinnen und Klienten als Personen in ihrer aktuellen Situation ernst. So können Paare, Einzelpersonen oder Familien, unabhängig von Herkunft, Zivilstand oder gewählter Lebensform, Religion und Weltanschauung das breitgefächerte Angebot nutzen. Für die Beratungs- und Therapiearbeit gelten hohe Qualitätsstandards: «Unsere Ausbildungen sind vom Kanton Bern und von den Berufsverbänden (SYSTEMIS, FSP) anerkannt. Regelmässige Weiterbildung und Supervision sind für uns wichtige Qualitätskriterien. Wir verpflichten uns zur Einhaltung berufsethischer Verhaltensregeln und wir unterstehen der Schweigepflicht sowie dem Datenschutz», erklärt Andreas Lüdi.

Je früher desto besser

Meist können mit guten Beratungsgesprächen und kreativen Beratungsmethoden schon frühzeitig andere Möglichkeiten, neue Perspektiven oder gemeinsame Lösungen gefunden werden. Das Angebot der Beratungsstelle «Ehe-Partnerschaft-Familie» ist vielfältig. Herausforderungen in schwierigen Situationen oder Lebensphasen, familiäre Belastungen mit Erziehungsfragen, Beziehungsprobleme und Generationenkonflikte gehören ebenso dazu wie Zärtlichkeit, Intimität, Sexualität sowie Trennungen oder Scheidungen. «Je früher das erste Gespräch stattfindet, desto schneller kann eine gemeinsame Lösung gefunden werden, Streit kann so unterbrochen oder eskalierende Konflikte können so verhindert werden», erklärt Andreas Lüdi. Zudem biete die Beratungsstelle zusätzlich eine kostenlose telefonische Rechtsberatung an, erwähnt Andreas Lüdi.

Andreas Lüdi ist als Paar- und Familientherapeut für alle da.

Kostengünstige Beratung

Im vereinbarten Erst-Gespräch werden die Beratungsthemen aufgenommen und der im Rahmen der Möglichkeiten der Klientinnen und Klienten finanzielle Beitrag besprochen.
«Dank der finanziellen Unterstützung der reformierten Kirchen Bern-Jura-Solothurn, dem Kanton Bern und Spenden können wir die Kosten für die Klientinnen und Klienten recht moderat halten», erklärt Andreas Lüdi.

Kontakt:
Andreas Lüdi-Räth
Kirchweg 10
3510 Konolfingen

Telefon: 079 443 20 78

E-Mail: konolfingen@berner-eheberatung.ch
Website: www.berner-eheberatung.ch/beratungsstellen/konolfingen/

Beratungsstelle
Ehe · Partnerschaft · Familie
der reformierten Kirchen
Bern–Jura–Solothurn
in der Region Bern

Text: Willi Blaser (wbk)
Fotos: Tom Kaffka

AUSSENSAUNA MONOLITO

Nach Mass gefertigte Aussensauna-Kabine für die Wellnesszone im Freien

Aussen-Saunahaus als Fertiglösung mit 100% wetterfester Oberflächenbeschichtung. Mobile Gesamtlösung für eine einfache Montage in jedem Garten- oder Terrassenbereich. Aussensauna mit Vorzone z.B. als Aussendusche oder Garderobe, geschützt durch den MOUCHARABIEH-Sichtschutz.

swiss made by laedrach.ch

Hitzebeständiges LED-Streiflicht im Rückenlehnenbereich

Panoramafenster in Decke und Aussenwand

MOUCHARABIEH Muster by Roger Bernet

Lädrach Sauna Erlebnisanlagen
Katzengässli 7
CH-3510 Konolfingen

Telefon +41 31 791 11 11
Fax +41 31 791 25 62

R. Aeberhardt AG
GEBÄUDETECHNIK
...für Mensch, Tier und Umwelt!

Bahnhofstrasse 15
3507 Biglen
031 701 10 58

Niesenstrasse 26
3510 Konolfingen
031 791 11 58

info@aeberhardt-ag.ch
www.aeberhardt-ag.ch

- Sanitär-Anlagen
- Heizungs-Systeme
- Bauspenglerei
- Blitzschutz-Anlagen
- Klima-Lösungen
- Solar-Technik
- Service/Unterhalt
- Planung/Beratung

JAKOB AG
Ihr Partner für Druck & Kommunikation

3506 Grosshöchstetten
031 710 42 42
info@jakobdruck.ch

printed in switzerland

Jahresprojekt: Brunnen für Sambia

Im letzten Jahr haben wir unser Jahresprojekt gestartet. Wir sammeln Geld zum Bau von Brunnen in einer ländlichen Region im südostafrikanischen Sambia. Markus Wenger (früher Lehrer an der Sekundarschule Konolfingen) hat vor einigen Jahren dort eine Entwicklungs-Arbeit gestartet und später mit Freunden den Verein «Schulprojekte Sambia» gegründet. Hauptziel war und ist vor allem, zur Verbesserung der Schulbildung der Kinder in diesem Gebiet beizutragen. Es sind u.a. Schulhäuser gebaut und saniert worden, Lehrmittel angeschafft, Patenschaften für begabte Schüler*innen eingerichtet worden. Ein grosses Problem in dieser Region ist aber weiterhin auch die ungenügende Wasserversorgung. Viele Dorfbewohner müssen teilweise kilometerweit zu Fuss zu einem Wasserloch, um oft verschmutztes Wasser zu schöpfen – unterwegs lauern Elefanten, Krokodile und andere wilde Tiere. Diese Arbeit wird fast zu 100% von Frauen und Mädchen geleistet. Ein Grundwasserbrunnen mit handbetriebener, mechanischer Wasserpumpe im Dorf würde eine gewaltige Erleichterung bedeuten.

Mit Spendengeldern hat der Verein Schulprojekte Sambia schon etliche solcher Brunnen erstellen lassen können. Wir möchten mithelfen, diese Zahl zu erhöhen und so die Wasserversorgung und damit die Lebensqualität der Menschen dort zu verbessern. Von einem solchen Brunnen profitieren normalerweise 300 bis mehr als 500 Personen.

Gerade als wir das Projekt starteten, kam leider Corona. Viele geplante Anlässe konnten deshalb nicht stattfinden. Darum haben wir das Projekt noch um ein Jahr verlängert. Das Geld für etwa zweieinhalb Brunnen ist beisammen, wir möchten aber mindestens den dritten noch fertig finanzieren!

Was ist in der Zwischenzeit geschehen in Sambia? Markus Wenger, der sonst regelmässig dorthin reist, ist in ständigem Kontakt mit seinen Gewährsleuten. Er erzählt:

«Die Corona-Situation scheint in den ländlichen Gegenden einigermassen unter Kontrolle zu sein. Aber vieles liegt im Dunkeln: Es wird nur wenig getestet. Zudem ist das Durchschnittsalter der Bevölkerung sehr tief, die junge Generation ist bisher glimpflich davongekommen. Das grosse Problem ist die Nahrungssicherheit. Die Teuerung ist massiv, die Korruption leitet das Geld in die Taschen der Reichen. Die Regierung ist abhängig von Geldgebern, hat sich massiv verschuldet und kann sich nicht mehr aus dieser Spirale befreien. Dazu ist der Tourismus, eine der wenigen Einnahmequellen im Gebiet, wo wir helfen, fast ganz eingebrochen.»

Wir wollen dranbleiben und mithelfen, dass wenigstens punktuell Leid vermindert und Probleme gelöst werden können. Mittlerweile ist die sommerliche Regenzeit zu Ende, es hat abgetrocknet, und im Mai beginnen die Brunnenbohrungen. Der nächste wird der zwanzigste sein, der vom Verein finanziert wird! Das Luangwa-Valley ist aber gross und weitläufig. Der Bedarf an Brunnen ist noch lange nicht gedeckt.

Mehr Informationen finden Sie auf www.konolfingen.org oder auf www.schulprojektesambia.ch.

Spenden nehmen wir gerne entgegen auf:
Konto IBAN: CH18 0636 3016 0316 6010 5
mit dem Vermerk «Jahresprojekt 2020».

Am 9. Dezember 2021 findet zum Abschluss des Projekts ein Benefiz-Abend mit «Schertenlaib und Jegerlehner» im Kirchgemeindehaus statt.

Vielen Dank für Ihre kräftige Unterstützung!

Pfr. S. Burger

Stille Zeit – wieder gestartet

Auf dem Weg zum Einkaufen oder ganz einfach als kleine Pause im Alltag – eine Viertelstunde der Einkehr, mit einem besinnlichen Text, mit Singen und Gebet, einer kurzen Zeit der Stille, um mit anderen zusammen Ruhe zu finden, Kraft zu schöpfen und aufzutanken.

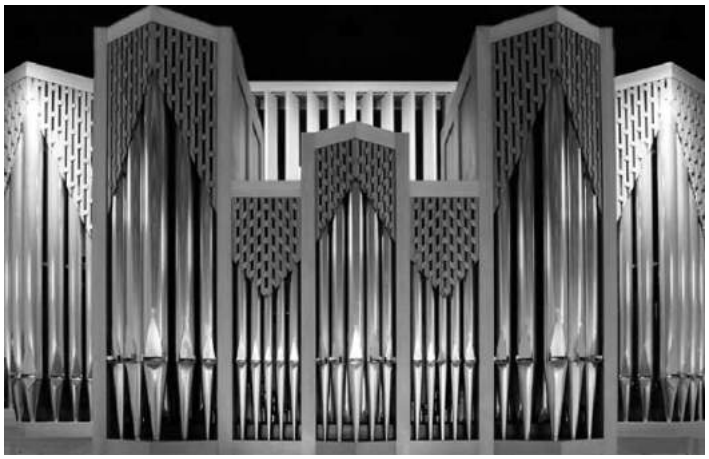
Das «Stille-Zeit-Team», welches seit 25 Jahren diese «Alltagsinseln der Stille» vorbereitet, lädt Frauen und Männer jeden Alters jeweils Freitags nach dem Läuten der Kirchenglocken, um 09.05 Uhr herzlich in die Kirche ein!

Klingende Orgel am Freitag

Immer am ersten Freitag im Monat können Sie von 9.30 Uhr bis 10.00 Uhr (nach der Stillen Zeit) Orgelklängen lauschen oder sogar dem Organisten, der Organistin über die Schultern schauen!

4. Juni
2. Juli
6. August
3. September

In der Reformierten Kirche Konolfingen



Volksliedersingen im Kirchlein Holz, Niederhünigen

Sofern es die besondere Lage zulässt, findet am 4. Juli vor dem Gottesdienst Volkstümlich das beliebte Volksliedersingen zum Thema «im Röseligarte» mit Dora Luginbühl und Rosmarie Zingg (Orgel) im Holz oder in der Reformierten Kirche Konolfingen statt.

Aktuelle Informationen finden Sie auf www.konolfingen.org.

Sonntag, 4. Juli, 17.00 Uhr

Cevi Jungschar Konolfingen

Schnuppern im Cevi Konolfingen
Nach einer langen Pause dürfen wir endlich wieder Programme für Kinder und Jugendliche vom Kindergarten bis zur 9. Klasse anbieten! Am 28. August 2021 nehmen wir dich wieder mit auf ein Abenteuer in der Natur. Bist du interessiert? Dann komm vorbei und erlebe einen unvergesslichen Nachmittag mit uns! Alle sind willkommen!

Weitere Informationen: www.cevikonolfingen.ch
Kontakt: lars.ehrsam@cevi.ch

Rückblick Kindertage Spezial

Vom 12.–22. April fanden in Konolfingen die «Kindertage Spezial» statt. Aufgrund der Corona-Situation konnten auch dieses Jahr keine traditionellen Kindertage mit viel Gewusel und noch mehr Menschen stattfinden. Stattdessen planten wir ein Alternativprogramm:

Während vier Tagen gab es jeden Morgen um 09.00 Uhr einen Videoclip mit viel Musik und einer Geschichte von Christof Fankhauser zu sehen. Am Schluss dieser online-Sequenz erfuhr man einen Zahlencode, mit dem man irgendwo im Gebiet Konolfingen eine Schatzbox öffnen konnte. Ab da wurde es abenteuerlich: Auf die Kinder wartete unter anderem eine Schnitzeljagd im Dorf, eine Seilkonstruktion auf dem Ballenbühl oder ein grosses Labyrinth in Häutligen – all das musste man erforschen und lösen um den Zielcode zu knacken und einen Teil des Lösungsbildes zu gewinnen. Ganze Kinderscharen von nah und fern, begleitet von Eltern, Grosseltern, Nachbarn oder Gotte und Götti, sind in diesen Frühlingstagen durch Konolfingen spaziert und haben gemeinsam gerätselt. Gleichzeitig konnte während diesen 10 Tagen die «Gwunderchischte» geöffnet und täglich kunterbuntes Programm live genossen werden – einen Graskopf basteln, etwas töpfern, ein Wettkampfspiel ums Kirchgemeindehaus, sogar Christof Fankhauser kam für eine Gschichte-Fiir zu Besuch…

Im Hintergrund wirkte ein grosses Team an Erwachsenen und Jugendlichen, das fleissig Schatzkisten mit Sugus und Bildern auffüllte, Postenlauf kontrollierte, Rätselkarten optimierte – und sich ab der grossen Begeisterung von all den Besucher*innen freute. Auch wenn wir hoffen, im nächsten Jahr wieder «richtig» Kindertage mit allem Drum und Dran gestalten zu dürfen, blicken wir auf ein gelungenes Frühlingsferienerlebnis zurück.

Schnäggli-Fyr und Chrabbelgruppe

Schnäggli-Fyr
Viermal im Jahr findet die Chrabbelgruppe als Schnäggli-Fyr statt – eine einfache Feier mit Liedern, kleinen Ritualen, Sinneserfahrungen, Geschichten und Erfahrungsaustausch. Anschliessend bleibt genügend Zeit zum gemütlichen Ausklang bei Kaffee und Sirup.

16. Juni im Kirchgemeindehaus

Chrabbelgruppe
Austauschen, spielen, Znüni essen, zusammen sein...
Am ersten und (meist) dritten Mittwoch im Monat treffen sich junge Mütter und Väter mit ihren Babys und Kleinkindern ab 0 Jahren im Kirchgemeindehaus jeweils von 9.30 bis 11.00 Uhr.

2. Juni	4. August
7. Juli	18. August
21. Juli	1. September

Rägeboge

Entdecke Gottes Farben auf der Welt!
Rägeboge ist ein Erlebnis-Morgen für Kinder ab 4 Jahren. Es gibt Geschichten, Spiele, Lieder, Basteleien und natürlich auch ein Znüni.

Samstag, 5. Juni, 9.30–11.30 Uhr
im Kirchgemeindehaus Konolfingen

IHRE PROFIS FÜR:
Metall-, Stahl- und Glasbau.

Telefon 031 791 06 52

Als kleine Metallbaufirma legen wir Wert auf Qualität und Kundenzufriedenheit.

Die Planung und Fabrikation erfolgt aus einer Hand. Dies garantiert einen einwandfreien Ablauf Ihres Projektes. Die Montage erfolgt durch unser gut eingespieltes Team.

Beratung und Planung
Produktion und Produkte
Montage und Service

H. SCHÄFER AG
METALLBAU

www.schaefer-metallbau.ch
Emmentalstrasse 67, 3510 Konolfingen

BRENZIKOFER HOLZBAU AG
Zimmerei | Schreinerei | Innenausbau | Küchen

vom Hausbau
bis zur Küche
alles aus eigener
Fabrikation

Brückenweg 3, 3114 Wichtrach
Tel. 031 781 00 44, Fax 031 781 26 39
www.brenzikofer-holzbauag.ch

HGVK
HANDWERKER & GEWERBE
VEREIN KONOLFINGEN

Das Konolfinger Gewerbe hat viel zu bieten!

HOCHBAU • TIEFBAU • STRASSENBAU
arm ag.
3510 KONOLFINGEN • TEL. 031 791 01 79
www.arm-ag.ch

Sonntagschulen in der Kirchgemeinde

In unserer Kirchgemeinde gibt es verschiedene «Sonntagschulen», an verschiedenen Orten und Zeiten.
Kinder ab 5 Jahren sind herzlich eingeladen.

Sonntagschule Konolfingen

Sonntag, 30. Mai, 9.30 Uhr
Sonntag, 27. Juni, 9.30 Uhr

In der Sonntagschule Konolfingen treffen sich Mädchen und Jungs ab 5 Jahren im Kirchgemeindehaus von 9.30 bis 10.30 Uhr. Eine Stunde über Gott und die Welt – mit Geschichten aus der Bibel, Basteln und Spielen und Feiern. Da gibt es Vieles zu entdecken und zu erfahren!
Die Sonntagschule findet in der Regel statt, wenn Gottesdienst für Gross und Chly gefeiert wird. Alle starten gemeinsam in der Kirche – die Kleinen gehen dann zur Vertiefung ins Kirchgemeindehaus, während die Grossen eine Predigt hören.

Sonntagschule Gysenstein

Samstag, 12. Juni, 10 Uhr
Samstag, 26. Juni, 10 Uhr (Sommerfest)

Wir tauchen ein in spannende biblische Geschichten – ein Programm für Kinder zwischen 5 und 15 Jahren.

Sonntagschule Häutligen

Sonntag, 30. Mai, 9.30 Uhr
Sonntag, 13. Juni, 9.30 Uhr

In der Sonntagschule Häutligen treffen sich Mädchen und Jungs ab 4 Jahren im Schulhaus Häutligen, jeweils Sonntags von 9.30 bis 10.30 Uhr. Eine Stunde über Gott und die Welt – mit Geschichten aus dem tiefen Brunnen der Bibel. Da gibt es Vieles zu entdecken und zu erfahren!

Domino Niederhünigen

Donnerstag, 10. Juni, 16.15 Uhr

Hier treffen sich Mädchen und Jungs zwischen 4 und 12 Jahren am Donnerstag nach der Schule im Schulhaus Niederhünigen, jeweils von 16.15 bis 17.15 Uhr. Sie lernen etwas über Gott, die Welt und sich selber. Im Zentrum des Nachmittags steht in der Regel eine biblische Geschichte, die vertieft und nacherlebt wird mit Liedern, Basteln, Zeichnen, Spielen, Tanzen usw.

claro
FAIR TRADE

Fairer Handel – aus Überzeugung und Leidenschaft

claro Laden Grosshöchstetten
Bahnhofstrasse 9
3506 Grosshöchstetten

Zum günstigen Tagespreis!
Prompt und sauber

Öl team

Heizöl Dieselöl
www.oelteam.ch

Oppliger Söhne AG
Schneider Sanitär AG
Kehrli AG, Thun

Konolfingen
Emmentalstrasse 45
Tel. 031 790 01 01
Fax 031 790 01 00

Velos.Motos
U.TSCHANZ AG

- Reparatur-/Servicearbeiten
- Vermietung Motorräder/E-Bikes
- Verkauf Neu-/Occasionsfahrzeuge

U.TSCHANZ AG · Bernstrasse 26 · 3510 Konolfingen · Telefon 031 791 16 92
info@tschanz-motos.ch · www.tschanz-motos.ch

P.O.

Paul Oberli
Oelfeuerungen
Hagweg 18
3532 Zäziwil

Ölfeuerungen und Heizungen

Brennerservice und Reparaturen

Verkauf und Montage von Neuanlagen

Telefon 031 711 32 31

Malergeschäft Beat Lüthi

Sonneggweg 1
3510 Konolfingen

079 247 55 27
b.r.luethi@bluewin.ch

www.malergeschaeftbeatluethi.ch

Elcom AG
Kirchweg 2
3510 Konolfingen

elcom

Telefon 031 792 00 11
Telefax 031 792 00 15
E-Mail info@elcom.ch

Elektro
Informatik
Telematik

AXA

Ihr Spezialist für alle Versicherungs- und Vorsorgefragen

AXA Hauptagentur Martin Friederich
Emmentalstrasse 29
3510 Konolfingen
Telefon 031 790 29 29
AXA.ch/konolfingen

Unsere Öffnungszeiten
Montag–Donnerstag 07.45–12.00 Uhr / 13.30–17.30 Uhr
Freitag 07.45–12.00 Uhr / 13.00–17.00 Uhr

Hay Day

«Hay Day» ist ein Videospiel, welches man auf jedem Smartphone herunterladen kann. In diesem Spiel ist es möglich, seine eigene Farm zu kreieren mit allem Drum und Dran. Doch was hat dieses Spiel für Vorteile?

Das Spiel eignet sich prima zur Ablenkung und zur Entspannung. Es fordert keine grosse Konzentration ist aber dennoch amüsant. Auch für kleine Kinder stellt das Videospiel keine Gefahr dar, da es keinerlei Gewalt oder sonstige unangebrachte Faktoren mit sich bringt.

Im Spiel kann man diverse Tätigkeiten vollbringen wie Farmtiere und Haustiere füttern, verschiedene Produkte herstellen und verkaufen, Besucher bedienen, Schiffe beladen, angeln und noch einiges mehr. Täglich werden neue Aufgaben gestellt.

Für die meisten Tätigkeiten muss man zuerst eine Maschine kaufen oder einen Bereich freischalten. Dafür ist ein gewisser Betrag zu bezahlen, auf welchen man sparen muss. Dadurch wird einem der Umgang mit Geld schon etwas nähergebracht.

Ebenfalls kann man Gemeinschaften beitreten oder sogar selbst eine erstellen. So kann man mit Freunden oder auch mit Fremden spielen und einander aushelfen. Dabei können gewünschte Produkte verschenkt werden. So lernt man mit seinen Mitmenschen zu teilen und die Hilfsbereitschaft steigt.

Was spielt ihr gerne für Spiele?

Florentina Berisha

Meet Rafi

Dieses Jahr ist nicht wie jedes andere Jahr bis jetzt. Corona hat vieles verändert, doch wie in den anderen Jahren haben wir in der Schule die SPA gemacht. Zu unserem Unglück können wir die Präsentation nicht wie in den anderen Jahren den Eltern und Bekannten zeigen. Es können nur die Schüler/innen und Lehrer/innen des Oberstufenzentrums kommen. Besser als nichts. Ich habe als SPA einen Podcast gemacht. Ich habe 2 Lehrern ein paar Fragen gestellt, die ich von Schüler/innen erhalten habe. Es gibt auch noch andere Folgen, die nicht nur mit der Schule zusammenhängen. Es sind Interviews mit Menschen über ihre Motivation und ihre Lebensgestaltung. Ich fand es spannend zu hören, wie viele Geschichten die Menschen zu erzählen haben. Man kann sie auf Spotify anhören und auch auf anderen Apps die Podcasts veröffentlichen. Falls Sie mal reinhören möchten, könnten Sie ihn finden unter «Meet Rafi» – sprich: Triff Rafi. Ich habe mich mit verschiedenen Menschen getroffen, die Sie nun mit mir gemeinsam treffen können. Viel Spass dabei!

Diese Folge ist auf Spotify, ihr könnt ganz einfach auf Spotify gehen und dort mit der Kamera diesen Streifen einscannen.

Meine Mitschülerinnen und Mitschüler haben auch viele andere schöne und interessante Projekte gemacht, die ihr auch auf der Schulhomepage anschauen könnt.

Rafael Meier

Gänggelimärit

Samstag, 12. Juni 2021 13.00–16.00 Uhr
Auf dem Gemeindehausplatz, Bernstrasse 1

Wer	Schulpflichtige Kinder
Kosten	Das Anbieten der Ware ist kostenlos. Das Aufstellen und Abräumen Ehrensache!
Info	Es ist keine Anmeldung notwendig. Einrichten ab 12.00 Uhr Decke mitbringen, damit du deine Sachen anbieten kannst. Bei schönem Wetter evtl. Sonnenschirm mitnehmen.
Auskünfte	Karin Siegenthaler 078 853 49 49
Veranstalter	Frauenverein Konolfingen
Wichtig!	**Der Anlass findet nur bei schönem Wetter statt**

Frauenverein Konolfingen

Mit Ursle's-Lädeli ging ein Traum in Erfüllung

Mit dem neuen, fein eingerichteten Selbstbedienungsladen kann die engagierte Konolfinger-Familienfrau Ursula Lehmann ihre Hobby-Arbeiten «Bilder-Blumen-Backen» weiter ausbauen und anbieten.

Das kleine, aber feine und einladende «Ursle's-Lädeli» im Kirchbühl löst das alte «Brot- und Blumenhüsli» ab. Das kürzlich eröffnete Selbstbedienungslädeli hat Ursula Lehmann selbst skizziert und mit der Unterstützung des Architekturbüros Wittwer & Pulfer umgesetzt. «Mit der Baufirma Arm AG, Martin Herrmann Bedachungen GmbH, Schreinerei Rothenbühler AG, Schäfer Metallbau AG, Elektro Peter GmbH und der Malerei Roger Hofer AG habe ich mein Bijou mit der Unterstützung durch meinen Mann in kürzester Zeit erstellt. So verfüge ich nun neben «Ursle's-Lädeli» auch über einen grossen Pack- und Lagerraum im ersten Stock des Neubaus», freut sich die engagierte Familienfrau. Nachdem sie schon früher den Backraum optimiert und umgebaut habe, könne sie ihre Leidenschaft nun vollumfänglich ausüben, sagt die Konolfingerin.

Einladend und fein eingerichtet ist Ursle's-Lädeli

Beruf und Hobby vereint

Seit 1996 wohnt Ursula Lehmann mit ihrem Mann, zwei Töchtern und einem Sohn in Konolfingen. Seit mehr als zehn Jahren nun in der ehemaligen Gärtnerei «Grossenbacher» im Kirchbühl. Aufgewachsen ist die 46-jährige gelernte Detailhandelsfachfrau in der Lebensmittelbranche auf dem Ausserkapf bei Eggiwil. «Das Zeichnen und Malen war schon in der Schule mein liebstes Fach. Mit Mal- und Kalligraphiekursen habe ich mich weitergebildet. Den ersten Öl-Malkurs habe ich mit 30 Jahren am Bodensee besucht», erklärt Ursula Lehmann. Mit der Kombination, malen und beschriften erstellt die Konolfingerin verschiedene Gegenstände. «Es kann auch mal eine Bleistiftzeichnung sein oder ein Experiment mit verschiedenen Farbmaterialien. Es muss auch nicht immer ein Blatt Papier sein, welches ich bemale, den Ideen sind keine Grenzen gesetzt.»

Backen nicht mehr nur für die Familie

«Seit ich Familie habe, backe ich Güetzi gerne selber und es versteht sich von selbst, dass ich die Geburtstagstorten selber herstelle und verziere. Ich kreiere gerne neue Sujets wie die ‹Chonufingerli› oder versuche mich immer wieder im Ändern von bekannten Rezepturen. So kann es sein, dass ich mal ein Brätzeli mache, welches den Geschmack von Kaffee, Kokos, Orange, Rum, Amaretto oder Caramel hat.» Mit ihrer Arbeit in der letzten Backstube von Konolfingen und viel Unterstützung durch verschiedene Profibäcker habe sie ihr Wissen erweitert, erklärt sie weiter. Dank vielen wertvollen, positiven und negativen Erfahrungen gelingt ihr heute das vielfältige Backen gut. Es gebe doch nichts Schöneres als zufriedene Kunden, die ihre Arbeit schätzen. «Neben dem Backen stelle ich auch eigenen Sirup in vielen Geschmacksrichtungen und verschiedene, beliebte Konfitüren her.»

Angebote von Landfrauen

Zu ihren eigenen Backwaren, Blumengestecken oder Geschenkkisten kauft Ursula Lehmann von Nathalie Scheidegger und Dora Romang sowie weiteren regionalen Lieferanten die Waren fürs Selbstbedienungslädeli direkt ab.

«Am freitäglichen Wochenmarkt mit den Landfrauen, Marianne Graf (Häutligen) sowie Andrea und Peter Wittwer (Niederhünigen), an dem ich schon seit vier Jahren mitmache, will ich aber weiterhin teilnehmen. Es ist immer wieder motivierend, mit den Kunden ins Gespräch zu kommen. Ich freue mich, dass unser Angebot so gut ankommt.»

Sobald es wieder erlaubt ist, will Ursula Lehmann ihrem weiteren Hobby, dem Line Dance frönen.

Das Selbstbedienungslädeli ist täglich von 6.30 bis 22 Uhr offen. Bezahlt werden kann bar oder mit Twint. Besondere Wünsche nimmt die engagierte Konolfingerin gerne per Telefon +41 79 787 62 55 entgegen. Weitere Infos sind auf www.bilder-blumen-backen.ch zu finden.

Text und Bilder: Willi Blaser

Der Eulenweg begeistert

Wer kennt ihn (noch) nicht, den Eulenweg an der Hochstrasse in Konolfingen. Er begeistert seit Jahren unzählige Menschen aus dem Kinderwagen bis ins hohe Alter.

Gerne möchte ich Ihnen die Geschichte des Eulenwegs näherbringen. Ungefähr im Jahr 2013 wurde die erste Eule per Zufall entdeckt. Wer diese dort deponiert hat, ist unbekannt. Sie war so gut getarnt, dass nur Insider sie kannten. Der Kreis der Eingeweihten wurde aber schnell grösser und es dauerte nicht lange, da hatte diese erste Eule schon Gesellschaft. So wuchs die Zahl von Monat zu Monat an und die Eulen wurden von Kindern bei jedem Spaziergang fleissig gesucht und gezählt.

Rosmarie und Fritz Zingg haben bald darauf ihre gute Idee umgesetzt und den Eulenweg mit einem Schild benannt. Sie haben ihm einen Anfang und ein Ende gegeben und neue Eulen willkommen geheissen. Kleine und grosse Eulen aus Glas, Ton, Metall, Plastik, Stein und ganz, ganz viele selbst gebastelte… man kann sehen, dass der Fantasie keine Grenzen gesetzt sind! Es ist unglaublich, wie unterschiedlich diese Unikate daherkommen.

Rosmarie und Fritz haben mit ihren Grosskindern liebevoll für die Eulen gesorgt. Es wurden bessere Plätzli gemacht, geflickt oder Umgefallene wieder instand gesetzt. Zwei bis dreimal im Jahr haben sie die Eulen kurz weggenommen, damit die Gemeindearbeiter das Bord mähen konnten ohne die Eulen zu beschädigen. Das ist übrigens auch der Grund, warum die Eulen manchmal nicht mehr am selben Platz zu finden sind.

Mittlerweile gibt es nahezu 400 verschiedenste Eulen zu entdecken! Die Eulen faszinierten von Anfang an Gross und Klein. Und so sind besonders die Kinder immer sofort bereit, die Eulen mit einem Spaziergang wieder und wieder zu besuchen. Der Eulenweg ist für alle einen Spaziergang wert und zaubert immer ein Lächeln ins Gesicht.

Nach Jahren wird nun die Obhut der Eulen an mich übergeben. Bei dieser Gelegenheit bedanke ich mich herzlich bei Rosmarie und Fritz plus Grosskinder für die Initiative und für das grosse

Engagement, das sie dem Projekt «Eulenweg» gewidmet haben. Weiter danke ich dem Landbesitzer und den Gemeindearbeitern. Dank ihnen können solche coolen Sachen, die der Allgemeinheit Freude bereiten, bestehen bleiben. Und zuletzt danke ich natürlich all denjenigen, die mitgeholfen haben, den Eulenweg zu gestalten und immer wieder zurückkommen, um zu geniessen, was gemeinsam geschaffen wurde.

Marianne Rothenbühler

Beiläufig Wissen vermitteln

Eulen

- kommen überall auf der Welt ausser der Antarktis vor und es gibt mehr als 200 Arten.
- können sehr gut hören.
- können nahezu lautlos fliegen.
- sind meistens dämmerungs- und nachtaktiv. Am Tag verstecken sie sich und schlafen.
- haben sehr lichtempfindliche Augen und können darum bei Dämmerung noch scharf sehen. In völliger Dunkelheit sehen aber auch sie nichts mehr. Am Tag können sie aber auch sehr gut sehen.
- ist die Ordnung, also auch Uhu und Käuze sind Eulen.
- haben einen markerschütternden Schrei. Dieser dient dazu, um ihr Revier abzustecken und Partner anzulocken.
- ernähren sich am liebsten von Mäusen. Sie jagen und fressen aber auch andere kleine Säugetiere, Fische, Schlangen, Frösche, Schnecken, Käfer und Insekten.
- können den Kopf nicht wie oft angenommen 360° drehen, sondern immerhin 270°.
- stehen bei uns unter Naturschutz. Leider verschwindet immer mehr von ihrem natürlichen Lebensraum.
- gelten als mysteriös und faszinierend: Bei den alten Griechen waren sie ein Symbol für Weisheit und für Schutz.
- sind sagenumworben, sie gelten als Begleiterin von Zauberern und Hexen. Der Schrei gilt je nach Region als todbringend oder andernorts als Ankündigung der Geburt eines Kindes.
- kommen in Sprichwörtern vor: Man kann eine Nachteule sein oder ein seltsamer Kauz.

Herausforderung
Wer findet beim nächsten Eulenweg-Spaziergang diese Eulen?

RE/MAX
Immobilien

„Bewerten, Vermieten, Verkaufen
unsere Stärke ist Ihr Gewinn“

Daniel Salzmann 031 917 00 02 | Lukas Schriber 031 381 33 33

REMAX Büro | Thunstrasse 10 | 3510 Konolfingen

rimodruck.ch

Offset-, Sieb-, Digital- & Textildruck

Rimo Druck und Werbe AG
Niesenstrasse 4, 3510 Konolfingen
031 791 10 88, info@rimodruck.ch

KREUZ
KONOLFINGEN

Kreuzplatz 2 | CH-3510 Konolfingen
Phone +41 (0)31 791 10 50
info@kreuz-konolfingen.ch | www.kreuz-konolfingen.ch

Profitieren Sie weiterhin von unserem Take-Away Angebot!

Cäsar Bay AG
Bauunternehmung

Emmentalstrasse 73c
3510 Konolfingen

Telefon 031 790 43 43
www.bay-bau.ch

Wir bauen auf.

MÜLLER Polybau AG

Steildach | Flachdach | Photovoltaik
Gerüst | Fassadenbau
Spenglerei | Blitzschutz

Freimettigenstrasse 17 ■ 3510 Konolfingen ■ Tel. 031 791 20 55
mail@mueller-polybau.ch ■ www.mueller-polybau.ch

Mängisch zart u mängisch wild

Nach zwölf Jahren konnte ich wieder ein Album machen. In dieser Zeit ist vieles zusammengekommen, das sich in diesen zwölf Songs verdichtet hat. Nach einem Konzert kam einmal jemand zu mir und sagte: «In deinen Liedern geht es um das Leben, stimmt's?» Er hat Recht. Es sind Songs, die das Leben schrieb, wie es ist: manchmal zart und manchmal wild. Was nehme ich alles mit aus der Zeit die vergangen ist, und wonach sehne ich mich? Da gibt es unlösbare Dilemmata und unendliche Distanzen, Abschiede und Neuanfänge, unerfüllte Hoffnungen und das Glück, noch einmal davongekommen zu sein. Neben eigenen Erfahrungen haben mich viele Begegnungen mit Menschen hier vor Ort inspiriert. Keine Angst, es wird niemand explizit erwähnt. Aber ich habe vieles, was mich beschäftigt hat, in anderen wiedergefunden, und oft hat jemand anderes das besser zum Ausdruck gebracht als ich selber könnte.

Ich bin stolz und glücklich, Ihnen das Werk nun vorstellen zu können. Es ist mir wichtig geworden. Musikalisch klingt es nicht so perfekt und geschliffen wie all das, was aus den zeitgenössischen Hitfabriken kommt. Aber das war auch nicht das Ziel. Die Musik soll das Fragmentarische des Lebens auch ein Stück weit widerspiegeln: Eigentlich war es anders geplant, nun ist es so gekommen. Und das ist auch gut. Ich bin froh, hat meine Band und haben ein paar Gäste mitgeholfen und die Songs zum Leben erweckt.

Das Album ist digital auf allen gängigen Kanälen erhältlich oder auf CD (20.–) im Frischmarkt Konolfingen oder auf www.burgersongs.ch.

Samuel Burger

World Fair Trade

Gemeinsam für unser Klima
Der Klimawandel verursacht Veränderungen im Wettermuster. Kleinbäuer*innen im Globalen Süden leiden unter den Auswirkungen. Dürren, Überschwemmungen, veränderte Reife- und Erntezeiten oder neue Schädlinge sind einige der Herausforderungen, die sich den Kleinbäuer*innen stellen.

Fair Trade unterstützt die Kleinbäuer*innen bei den Anpassungen an den Klimawandel. Der Fokus liegt dabei auf der Schulung durch lokale Fachleute, um die Landwirtschaft widerstandsfähiger zu machen und die Ernährungssicherheit zu gewährleisten. Die Fair Trade Standards enthalten Umweltkriterien, die ökologieorientierte Anbauweisen fördern.

Unser Konsum – Unser Klima
Fair Trade-Produkte werden mit wenigen Ausnahmen per Schiff transportiert. Da in der Ökobilanz der Anbau und die Verarbeitung für den grössten Teil der CO_2-Emissionen verantwortlich sind und nicht der Transportweg, ist der Kauf von Waren aus dem Globalen Süden und Fairem Handel eine sinnvolle Alternative.

Wir vom claro-Weltladen Grosshöchstetten unterstützen mit dem Verkauf von Waren aus Fairem Handel die Kleinbäuer*innen im Weltsüden.

Wir freuen uns, Sie als Kunde*in in unserem Laden begrüssen zu dürfen.

claro
FAIR TRADE

Lukas Bär, neuer Geschäftsführer der Stiftung Lebensart

«Ich freue mich, eine gut aufgestellte Organisation zu übernehmen und diese mit einem engagierten und herzlichen Team weiterzuentwickeln.»

Ab 12. März 2021 ist Lukas Bär der neue Geschäftsführer der Stiftung Lebensart mit Sitz in Bärau. Der bisherige Geschäftsführer Markus Hobi hat die Geschäfte offiziell an seinen Nachfolger übergeben – mit einem symbolischen Blumengesteck aus den typischen Lebensart-Holzblumen der Werkbetriebe. Markus Hobi tritt Ende April in den wohlverdienten Ruhestand. Ebenfalls gibt er alle weiteren Mandate der Stiftung Lebensart ab.

Lukas Bär kennt die Stiftung Lebensart seit mehreren Jahren. Als Berater hat er die Organisation in mehreren Projekten begleitet und Einblick in die betrieblichen Herausforderungen sowie das Umfeld von Lebensart erhalten. «Ich habe bereits früher erlebt, mit wieviel Herzblut und enormem Engagement bei der Stiftung Lebensart gearbeitet wird. Das ist für alle Menschen, die in der Lebensart wohnen und arbeiten, spürbar und besonders wichtig. Ich freue mich, eine gut aufgestellte Organisation zu übernehmen. Lebensart ist in der letzten Zeit stark gewachsen. Gemeinsam mit dem Team gilt es, dieses Wachstum zu festigen, um damit auf einer stabilen Basis in eine vielversprechende Zukunft zu gehen.»

Walter Grossenbacher, Präsident der Stiftung Lebensart, freut sich auf die Zusammenarbeit mit dem neuen Geschäftsführer: «Mit Lukas Bär haben wir für Lebensart eine Persönlichkeit gewinnen können, die langjährige Erfahrung in der Geschäftsführung und in der Weiterentwicklung von Organisationen mitbringt. Er hat in der Vergangenheit Unternehmen im Gesundheitswesen und in der öffentlichen Hand in Veränderungsprozessen erfolgreich und mit viel Weitsicht begleitet. Es ist Lukas Bär ein grosses Anliegen, Menschen zu begeistern und zu motivieren. Das hat er im Beruf, aber auch bei vielen ausserberuflichen Engagements gezeigt.»

Persönlichkeit mit Leistungsausweis

Der 54-jährige Lukas Bär studierte Agronomie sowie Betriebswirtschaft und verfügt über langjährige Erfahrung als Partner und Geschäftsführer in der Unternehmensberatung. Dabei hat er u.a. Organisationen im Gesundheitswesen bei ihrer Weiterentwicklung oder in Veränderungsprozessen begleitet. In seiner Freizeit ist Lukas Bär begeisterter Wintersportler und engagiert sich seit vielen Jahren im Vereinswesen sowie für den Nachwuchssport. Er ist verheiratet und Vater von zwei Töchtern.

Lukas Bär, Walter Grossenbacher und Markus Hobi (von links)

Grosser Dank an Markus Hobi

Markus Hobi hat die Geschäftsführung der Stiftung Lebensart im Januar 2018 übernommen. Er hatte die Aufgabe, die Stiftung operativ zu festigen und damit die notwendigen Voraussetzungen für bereits eingeleitete und absehbare Weiterentwicklungen zu schaffen. Das ist ihm zusammen mit den Mitarbeitenden bestens gelungen. Der Stiftungsrat dankt Markus Hobi für seinen grossen Einsatz und seine offene, einnehmende Art herzlich. Für den neuen Lebensabschnitt wünscht er ihm alles Gute.

Neuer Standortleiter Konolfingen

Xavier Naef ist seit Mai der neue Standortleiter Konolfingen. Er folgt auf Eliane Schacher, welche per Ende April in ihren wohlverdienten Ruhestand getreten ist.

Xavier Naef (56) ist dipl. Heimleiter und Hotelier und bringt langjährige Erfahrung in der Leitung von Alters- und Pflegezentren mit. Er verantwortete als Geschäftsführer die Senevita Residenz Multengut in Bern und arbeitete in verschiedenen leitenden Funktionen für das Zentrum für Langzeitpflege Schlössli Biel-Bienne AG. Zurzeit geniesst er ein Sabbatical, bis er dann seine neue Funktion antreten wird.

Stiftung Lebensart

Die Stiftung Lebensart bietet Hand, Herz und Lebensraum für psychisch, geistig oder sozial beeinträchtigte Menschen und für Menschen im Alter mit unterschiedlichem Pflegebedarf. In ihren Institutionen in Aarwangen, Bärau, Konolfingen, Oberburg und Trubschachen sowie im Hotel & Restaurant Orchidee Burgdorf finden die Menschen erfüllende Arbeit oder Beschäftigung. Sie werden individuell gefördert und können ihre Fähigkeiten entfalten, stärken und weiterentwickeln. Die vielseitigen Freizeitangebote, belebenden Wohnumgebungen und das kompetente und herzliche Pflege- und Betreuungspersonal sorgen für Lebensqualität und ein schönes Zuhause. Mit rund 700 engagierten Mitarbeitenden sowie über 90 Lernenden, Praktikantinnen und Praktikanten ist Lebensart eine der grössten Institutionen dieser Art im Kanton Bern und eine wichtige Arbeitgeberin, die ihre gesellschaftliche Verantwortung wahrnimmt.

LEBENSART

www.lebensart.ch

Krankenmobilienmagazin vom Samariterverein Grosshöchstetten

Standort: Alter Spycher, hinter dem Gemeindehaus Grosshöchstetten
Öffnungszeiten: Jeweils am ersten Montag des Monats von 18:00 Uhr bis 19:00 Uhr.

Es stehen folgende Hilfsmittel auch Auswärtigen zur Verfügung:

Gegenstand	Miete/Woche CHF	Verkauf CHF
Badewannen-Sitz/-Brett	3.– / 5.–	
Bettaufzugsbogen	5.–	
Bettbogen	3.–	
Bett-Nachttopf	nur Verkauf	30.–
Bettischli aus Holz	2.–	
Bett-Rückenstütze	2.–	
Duschhocker	6.–	
Gehböckli	3.–	
Gehstock höhenverstellbar	5.–	
Gehstock Twysty Cane steht alleine	5.–	
Infusionsständer	3.–	
Krücken Alu Erw./Kinder (Magnethalter dazu)	5.– (3.–)	30.– (39.–)
Krückendreibein	nur Verkauf	55.–
Ersatz Zapfen zu Krücken	nur Verkauf	pro Paar 10.–
Eisdorne für Krücken	nur Verkauf	pro Stück 8.50 pro Paar 15.–
Lagerungskissen div.	3.–	
Lammfellunterlage	3.–	
Manometer zu Sauerstoffflasche	3.–	
Nachtstuhl	8.–	
Rollator	10.–	
Rollstuhl (faltbar)	15.–	
Schaumstoffschiene für Bein	5.–	
Tempur Matratze (190x90 cm)	8.–	
Urinflasche/Urinschiffli	nur Verkauf	10.–
Wasserdichte Schutzhülle Arm	nur Verkauf	25.–
Wasserdichte Schutzhülle Bein	nur Verkauf	30.–
WC-Aufsatz, diverse	6.–	

Benötigen Sie einen Gegenstand? Rufen Sie uns an: 079 710 85 65 oder
Verena Blaser 078 806 53 40 oder Regina Habegger 079 564 43 55

samariter

Samariterverein Grosshöchstetten

Samariterverein Grosshöchstetten, 3506 Grosshöchstetten
Als Gönner des Samaritervereins profitieren Sie von einer 4-wöchigen Gratismiete.

Schuhe Berger Sport

HALDENWEG 1
3510 KONOLFINGEN
TEL. 031 791 06 53
INFO@BERGERSCHUHE.CH

GROSSE AUSWAHL
TOP BERATUNG
GÜNSTIGE BERGER-PREISE

EIFACH BESSER USGRÜSTET!

AUCH ONLINE!
BERGERSCHUHE.CH

Schritt für Schritt.

Persönlich.
Da für Sie.

Urs Aeschlimann
Emmentalstrasse 23
3510 Konolfingen
031 790 31 31

emmental versicherung

Karin Jost-Beutler
med. Fusspflege
dipl. Podologin

Junkerweg 1
3510 Konolfingen
Natel 079 271 92 78

mocom
telecom internet tv
031 533 50 50 www.mocom.ch

Mit der Bank SLM wird die Eigenheimfinanzierung zum Kinderspiel.

Für Kinder ist es einfach: Ein paar Bauklötze stapeln, schon steht das Traumhaus. Wir finden, der Weg zur Wunsch-Immobilie sollte auch als Erwachsener so unkompliziert wie möglich sein. Darum setzen wir mit unseren Hypotheken auf persönliche Beratung ohne viel Bürokratie – und geben innert 24 Stunden Bescheid auf Ihre Finanzierungsanfrage.

Kontaktieren Sie uns:
Telefon 031 700 10 10 oder info@bankslm.ch

bankslm.ch/hypothek

BANKSLM
Mit üs cha me rede

Wir gratulieren unseren Mitbürgerinnen und Mitbürgern …

80 Jahre

Herr Jakob Glauser, Chisenmattweg 12, 3510 Konolfingen
Geboren am 23. Juni 1941

Herr Francis Gremaud-Rolle, Emmentalstrasse 17, 3510 Konolfingen
Geboren am 23. Juni 1941

Frau Hedwig Künzi-Küenzi, Inselistrasse 16, 3510 Konolfingen
Geboren am 25. Juni 1941

Frau Theresia Zinniker-Gerhard, Burgdorfstrasse 9a, 3510 Konolfingen
Geboren am 25. Juni 1941

Frau Ursula Aeschlimann-Christinat, Terrassenweg 23, 3510 Konolfingen
Geboren am 11. August 1941

Frau Pini Berger-Tukker, Chisenmattweg 16b, 3510 Konolfingen
Geboren am 12. August 1941

Frau Giacoma Carollo Santagati, Sonnrainstrasse 9, 3510 Konolfingen
Geboren am 23. August 1941

Herr Ulrich Hofer-Lüthi, Bodenackerweg 8, 3510 Konolfingen
Geboren am 27. August 1941

Frau Margrith Scheibli-Grädel, Parkweg 8, 3510 Konolfingen
Geboren am 8. September 1941

85 Jahre

Herr Christian Lerch-Eggenberger, Chisenmattweg 28a, 3510 Konolfingen
Geboren am 5. Juni 1936

Herr Friedrich Ummel, Winkelmattstrasse 8, 3510 Konolfingen
Geboren am 12. Juni 1936

Frau Olga Schneeberger-Bhend, Birkenweg 5, 3510 Konolfingen
Geboren am 19. Juni 1936

Frau Yvonne Liechti-Obrist, Chisenmattweg 12, 3510 Konolfingen
Geboren am 2. Juli 1936

Frau Annamarie Loosli-Eicher, Thunstrasse 63, 3510 Konolfingen
Geboren am 14. Juli 1936

Frau Margaritha Kuonen-Burri, von Mayweg 6, 3510 Konolfingen
Geboren am 4. September 1936

90 Jahre

Herr Simon Zimmermann, Eigerweg 7, 3510 Konolfingen
Geboren am 17. Juni 1931

Frau Hedwig Gugger-Antener, Bernstrasse 21, 3510 Konolfingen
Geboren am 6. Juli 1931

Frau Paulina Kobel-Schäli, Chisenmattweg 14, 3510 Konolfingen
Geboren am 28. Juli 1931

Herr Werner Stucki-Teuscher, Chisenmattweg 12, 3510 Konolfingen
Geboren am 7. August 1931

Frau Rosalie Schär, Chisenmattweg 12, 3510 Konolfingen
Geboren am 20. August 1931

95 Jahre

Herr Jakob Bühlmann-Lehmann, Emmentalstrasse 38, 3510 Konolfingen
Geboren am 14. Juli 1926

Herr Jakob Roth-Studer, Sonneggweg 4, 3510 Konolfingen
Geboren am 2. August 1926

96 Jahre

Frau Rosa Lüthi-Räss, Alters- und Pflegeheim Wattenwil, Burgisteinstrasse 34, 3665 Wattenwil
Geboren am 24. Juli 1925

99 Jahre

Frau Hedwig Stucki-Küng, Wohnheim Riedacker, Riedackerstrasse 16, 3627 Heimberg
Geboren am 9. Juli 1922

... ganz herzlich zum Geburtstag und wünschen ihnen für die Zukunft weiterhin alles Gute.

Die Redaktion

Anmerkung: Die Veröffentlichung obiger Daten erfolgt im Einverständnis mit den Jubilaren resp. deren Angehörigen.

acur
NATURHEILPRAXIS

Feldenkrais®
Kurse
Dienstags und Donnerstags

Osteopathie, Feldenkrais®
und Naturheilkunde

Verena Wenger und Klaus Czepan
Gerbergasse 3, 3506 Grosshöchstetten, 031 711 15 42, naturheilpraxis@acur.ch, www.acur.ch

4½ Zimmer Eigentumswohnungen

- an ruhiger und familienfreundlicher Lage
- ab 110m² bis 130m² BGF
- Baubeginn hat stattgefunden
- Bezugsbereit ab Winter 2021/2022
- Musterwohnungen verfügbar

ab CHF 584'000.00
zzgl. Einstellhalle

Bee Architekten AG, Konolfingen | www.bee-gu.ch | 031 790 23 23

FRÜSCHMARKT KONUFINGE
früsch fründlich familiär

Öffnungszeiten
Mo – Fr 7.00 – 18.30
Sa 7.00 – 17.00

Elektro Schäfer

Schäfer Elektro GmbH
Hünigenstrasse 37
3504 Niederhünigen
Tel. 031 791 27 80
www.schaefer-elektro.ch

- Elektro
- Kommunikation
- KNX Installationen
- Haushaltgeräte
- Photovoltaik

Spende Blut – rette Leben

Nächste Blutspende:

Mittwoch, 4. August 2021
17.00–20.00 Uhr
Feuerwehrmagazin,
Bernstrasse 29, Konolfingen

Entdecken Sie jetzt die neusten Telecom Promotionen.

Profitieren Sie von unseren Promotionen.
Schauen Sie jetzt online oder im
EBL Telecom Shop in Worb vorbei.

ebl-telecom.ch/promo

EBL Telecom Shop | Bahnhofstr. 8, 3076 Worb | T 0800 325 000